

Nr. 201

WALT DISNEY'S

DM 6,50
S 52,-
SFr. 7.50
LIRE 6500
PTAS 575

Lustiges Taschenbuch

DAS
HEXEN-
LICHT



DER EXKLUSIVE EXTRA-SPASS!



Micky Maus
bringt jede Woche
tolle Comics, Sammel-
karten, Action und Spaß.

Und natürlich auch
immer ein neues, tolles
Extra, wie zum Beispiel
diesen Soft-Sticker.



WALT DISNEY

DAS

HEXENLICHT



EHAPA VERLAG GMBH

© The Walt Disney Company. Walt Disneys Lustiges Taschenbuch wird in regelmäßiger Folge verlegt und herausgegeben in der Bundesrepublik Deutschland durch Ehapa Verlag GmbH, Im Riedenberg 54, D-70771 Leinfelden-Echterdingen; in Österreich durch Egmont Verlag Ges.m.b.H., Tivoligasse 52, A-1120 Wien, und in der Schweiz durch Egmont AG, Kemptalstraße 56, CH-8308 Illnau. Verantwortlicher Chefredakteur: Peter Schlecht; Redaktion: Harald Saalbach; Übersetzung: Alexandra Ardelt, Gerlinde Schurr. Druck: Graphischer Großbetrieb, Pößneck, 1994.

Inhalt gedruckt auf Recycling-Papier



WALT DISNEY'S

Lustiges Taschenbuch

Nr. 201





Hallo, Freunde!

Ihr dürft schon mal gespannt sein, in welcher tollen Rolle ihr mich diesmal erleben könnt! Ich möchte euch lediglich verraten, daß es in der Geschichte „Das Hexenlicht“ von Drachen, Prinzessinnen, Zaubern und – wie der Name ja schon vermuten läßt – Hexen nur so wimmelt...

Außerdem möchte ich euch nicht verschweigen, daß es mir um ein Haar an den Kragen geht und ich diesmal nur mit einer ordentlichen Portion Glück und Zauberei mit heiler Haut davonkomme... Ich wünsche euch jedenfalls vergnügliche und spannende Lesestunden!



Das Hexenlicht 5 Kometenstreit im All 83



In dieser Geschichte gibt es ein Wiedersehen mit Mickys altem Freund Gamma und seinem zauberhaften Kometenmädchen Beta.

Wie aus heiterem Himmel kommt es allerdings urplötzlich zu nicht unbeträchtlichen Spannungen zwischen Beta und ihrer Freundin Delta, die wahrhaft kosmische Ausmaße annehmen...

Micky, Goofy und Pluto, die gerade zufällig anwesend sind, haben wirklich alle Hände voll zu tun, um größeres Unheil abzuwenden...

Der Kampf um den Schreibkrampf 137

Zwischenfall in Venedig 169

Krise im Kristallbergtal 183

Diese Geschichte hält einen harten Schlag für Onkel Dagobert bereit: Er wird aus dem Milliardärsklub ausgeschlossen! Der Grund dafür ist der Erwerb des Kristallbergtals, das sich als totales Verlustgeschäft herausgestellt hatte. Nach einer angemessenen Trauer- und Klagezeit stellt sich Onkel Dagobert der Herausforderung und versucht, das karge Tal in ein prosperierendes Fremdenverkehrszentrum zu verwandeln. Ob ihm das mit Hilfe seiner Neffen gelingt, bleibt allerdings abzuwarten, denn einige schurkische Geschäftsleute scheinen etwas dagegen zu haben...



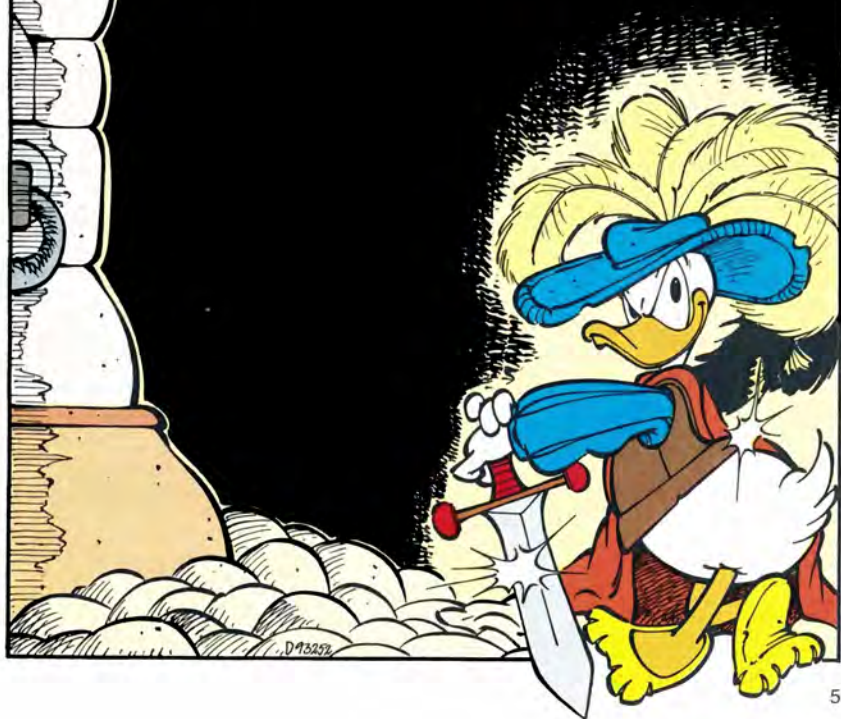
Alpträume ohne Ende 217

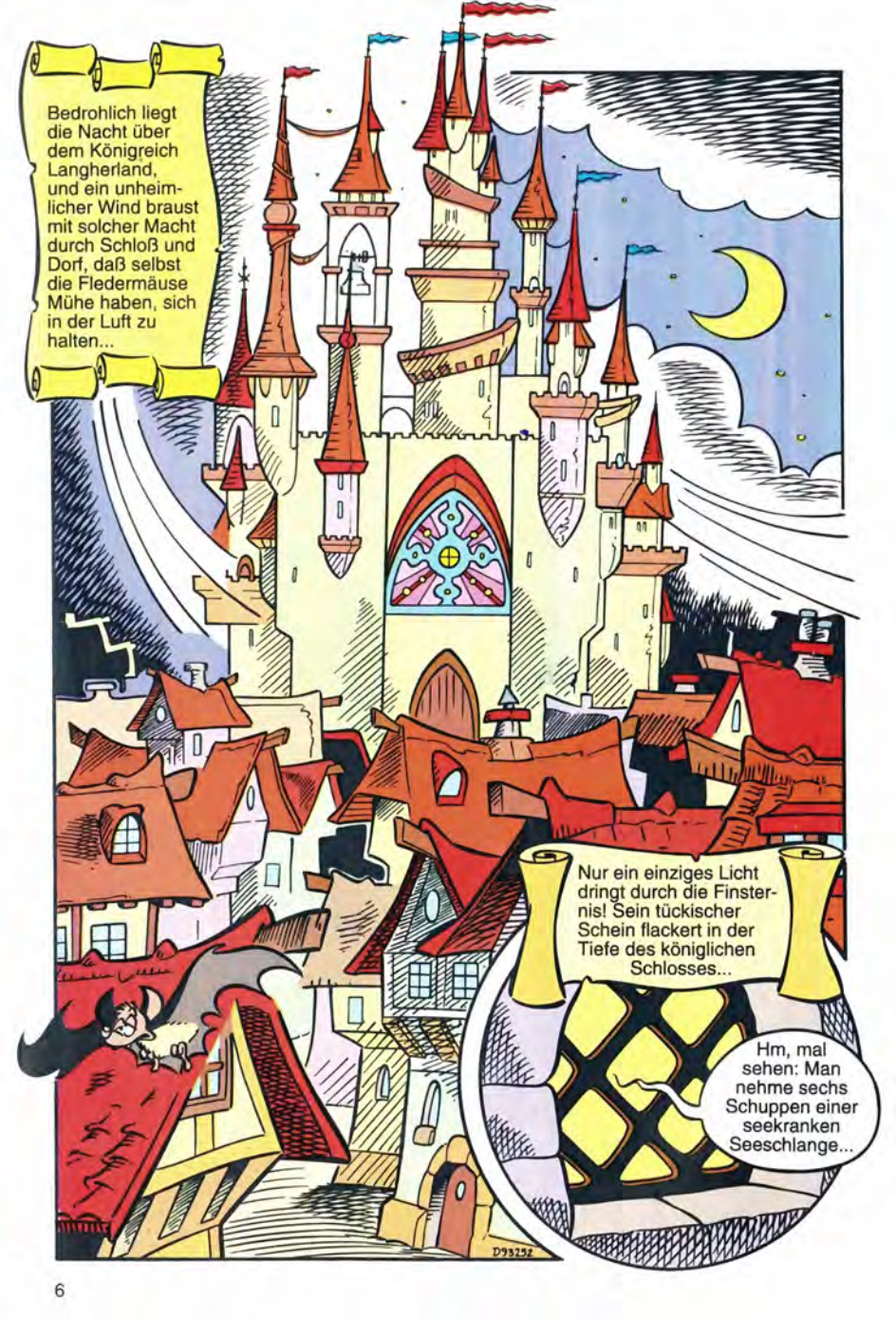
Macht's gut und auf ein baldiges Wiedersehen!

Euer Donald



WALT DISNEY





Bedrohlich liegt die Nacht über dem Königreich Langherland, und ein unheimlicher Wind braust mit solcher Macht durch Schloß und Dorf, daß selbst die Fledermäuse Mühe haben, sich in der Luft zu halten...

Nur ein einziges Licht dringt durch die Finsternis! Sein tückischer Schein flackert in der Tiefe des königlichen Schlosses...

Hm, mal sehen: Man nehme sechs Schuppen einer seekranken Seeschlange...



Äh... verzeih, Meister... aber warum sitzt du eigentlich immer noch über deinen Zauberbüchern? Jetzt, nachdem das königliche Zündelzeug, oder wie du es nennst, **Hexenlicht**, dein ist, brauchst du die schwarze Magie doch gar nicht mehr! Oder?



Keineswegs, du kriechende Kröte! Aber der Hexenzauber ist nun mal mein Hobby! Er ist so herrlich widerlich! Klar?



Aber es ist schon wahr! Mit Hilfe dieses Hexenlichts werde ich schon bald die Macht in diesem verlotterten Königreich an mich reißen und es als neuer König regieren!



Vorausgesetzt, niemand findet heraus, wo ich das Ding versteckt habe! Und dafür werde ich sorgen! Verstanden?



Doch der derzeitige König hat andere Pläne...

Mein Zündelzeug muß unter allen Umständen gefunden werden!



Immerhin stellt es das Symbol der Macht in diesem Staate dar! Wer es besitzt, wird als uneingeschränkter Herrscher anerkannt! Sollte jedoch bekannt werden, daß es mir abhanden kam, werde ich zum Gespött des ganzen Volkes!



Spätestens bis zu unserem alljährlichen großen Feuerfest muß ich das Zündelzeug wiederhaben, andernfalls stürzt man mich vom Thron und nimmt mir meine heißgeliebte Krone weg!

Nimm eine Praline, und beruhige dich erst mal!



Doch nun rasch zurück ins finstere Verlies des Zauberers...

Du glaubst nicht, wie satt ich diese Warterei habe! Ich will endlich die Krone!

?

SNIPP!
SNAPP!



Weißt du, was mich interessieren würde, Meister? Wo du das Hexenlicht eigentlich versteckt hast!



In einem hohlen Baum bei meiner Kusine! Wie du weißt, ist sie eine recht erfolgreiche Hexe!

Ist das nicht riskant? Wenn sie es nun selbst benutzt, um Königin zu werden?

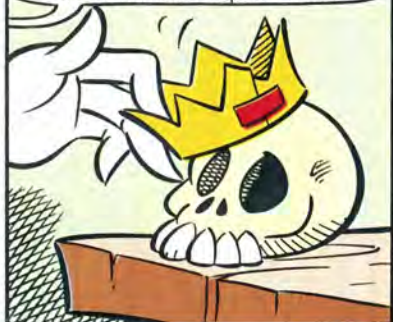


Denkst du, der Gedanke wäre mir nicht auch gekommen? Selbstverständlich habe ich den Platz verhext! Sie kommt nicht mal in die Nähe meines Hexenlichts!

Wurgs!



Und überhaupt: Sie würde es niemals wagen, mich aufs Kreuz zu legen! Sie hat nämlich Respekt vor mir!



Und sie weiß, wie sehr mein böses Herz für die liebliche Prinzessin Daisy schlägt! Daisy soll meine Königin werden, wenn ich demnächst...



...ihren Vater vom Thron jage! Dann gehört mir sein Königreich samt Tochter!



Jawohl, dann ist alles mein! Mein! Mein! Haha!

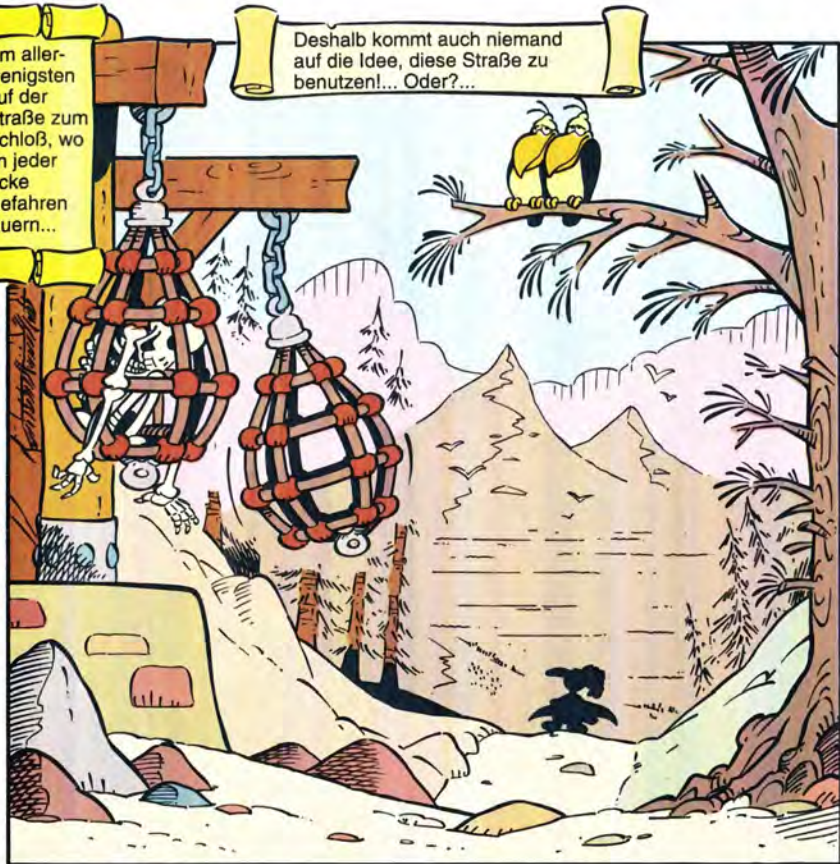


Der Morgen naht... doch dunkle, unheilvolle Wolken hängen weiterhin drohend über dem Land, was nicht gerade auf einen vielversprechenden Tag hoffen läßt...



Am aller-
wenigsten
auf der
Straße zum
Schloß, wo
an jeder
Ecke
Gefahren
lauern...

Deshalb kommt auch niemand
auf die Idee, diese Straße zu
benutzen!... Oder?...



KRACKS!

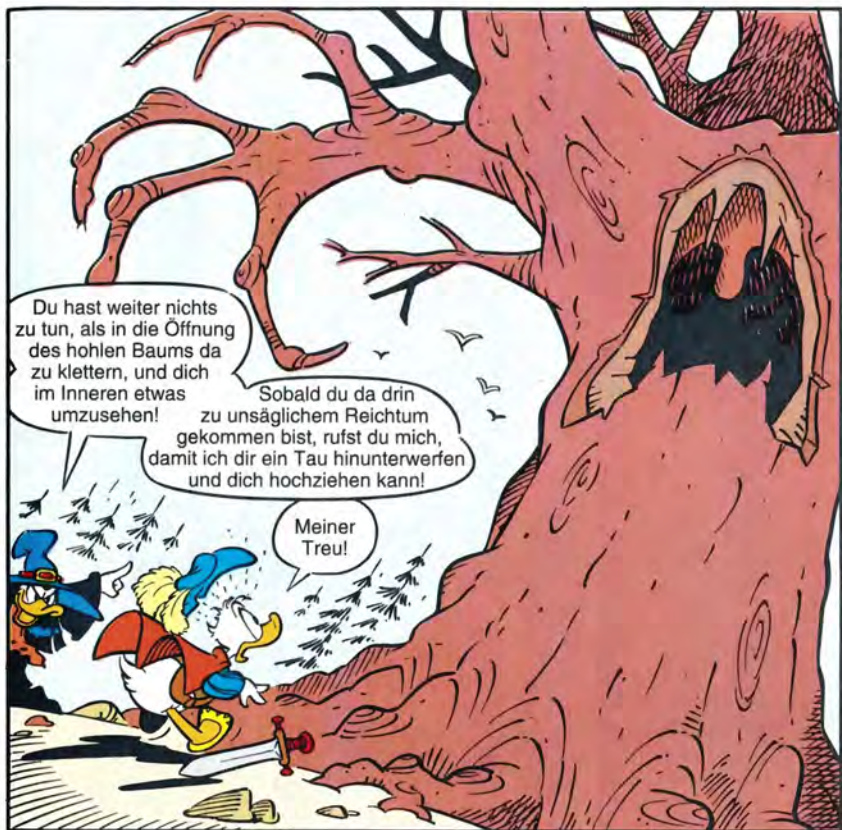
?



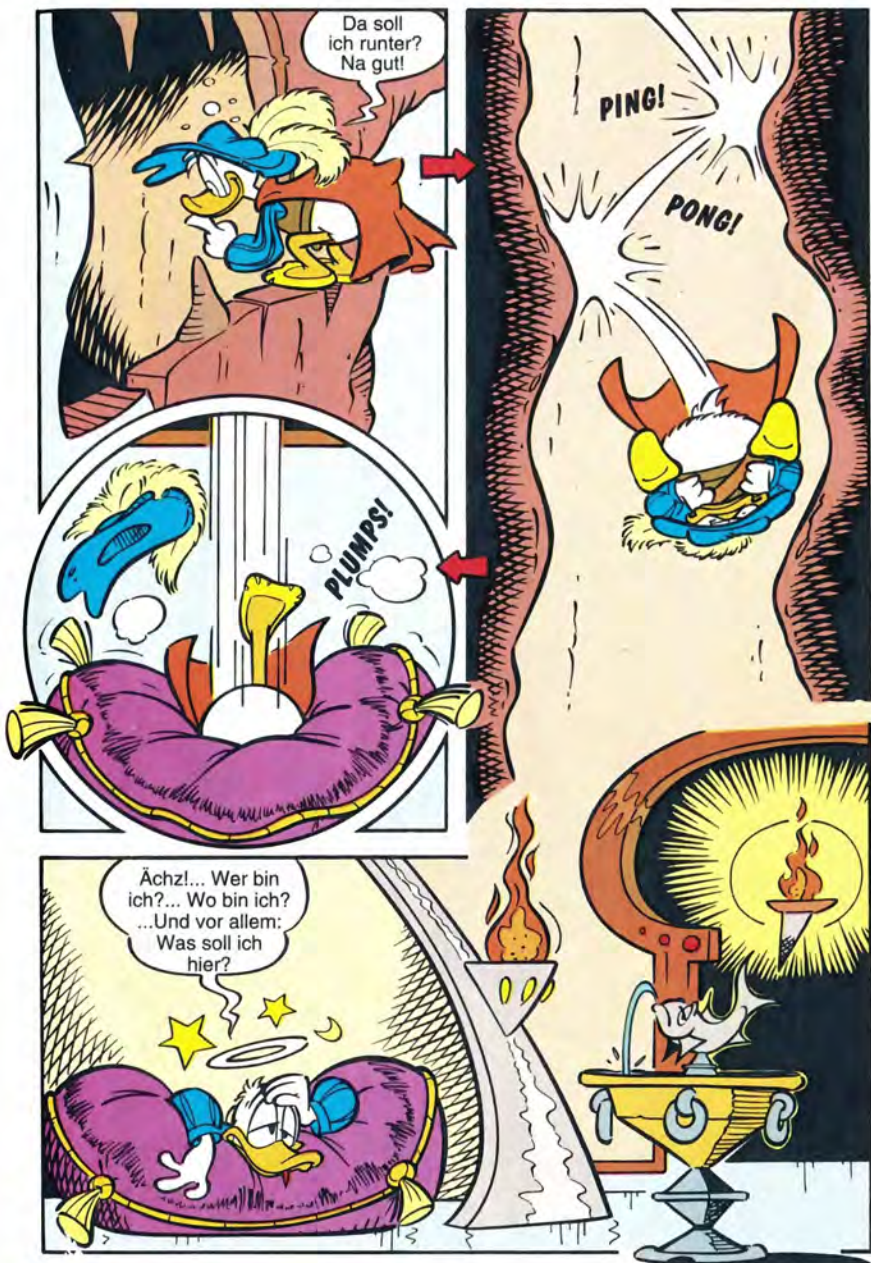
Das Wandern ist des
Junkers Lust! Das
Wandern ist des
Junkers Lust, das
Wa-han-der-n!

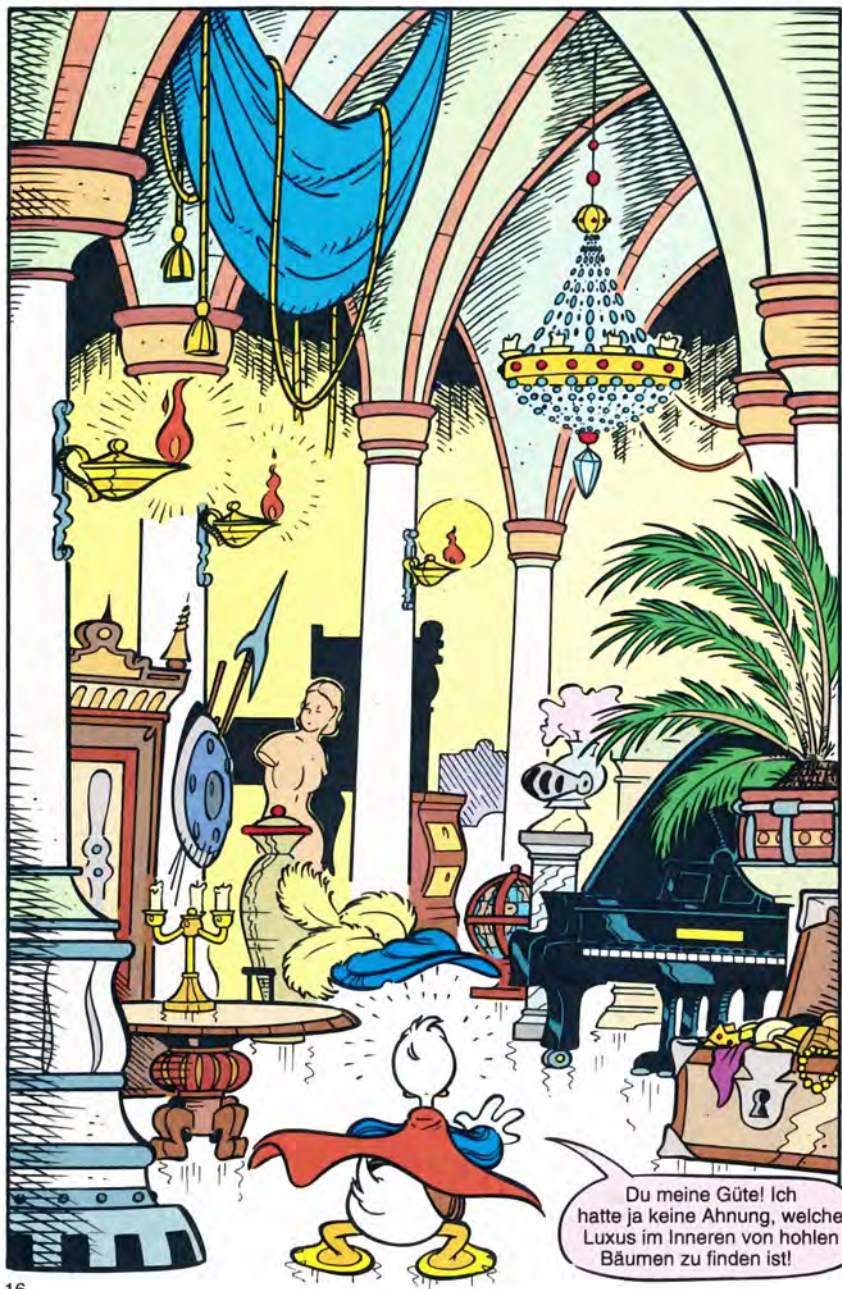


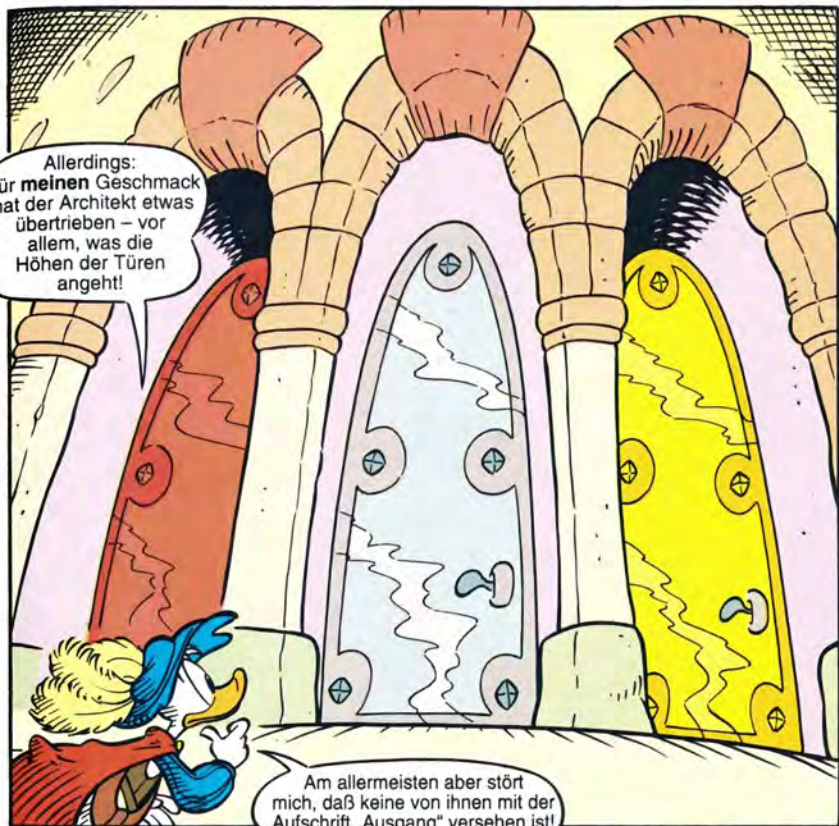


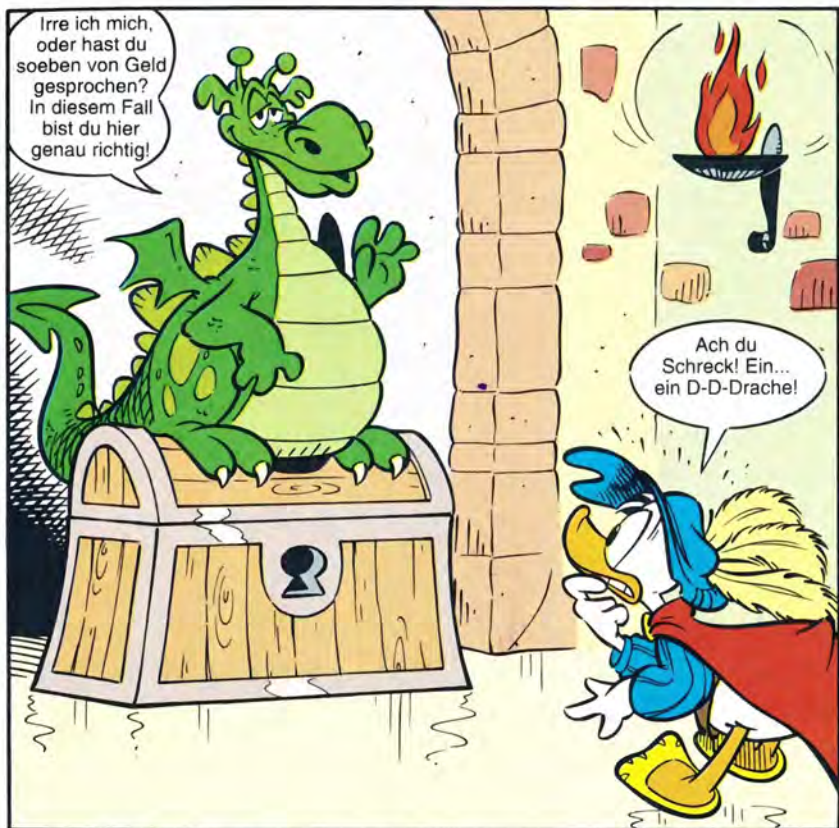


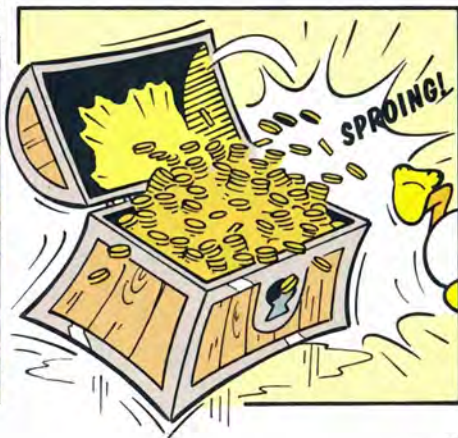




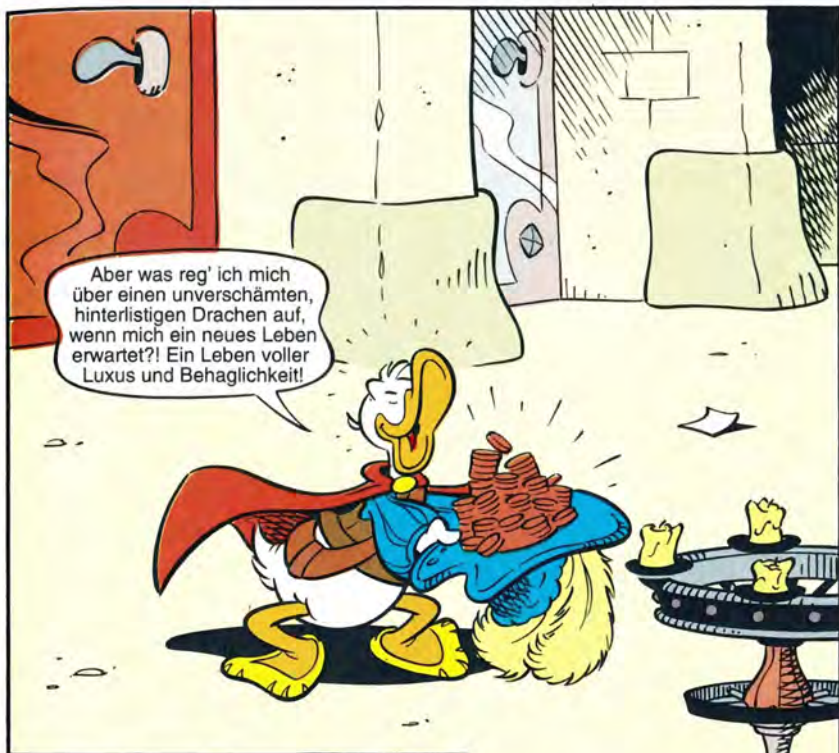


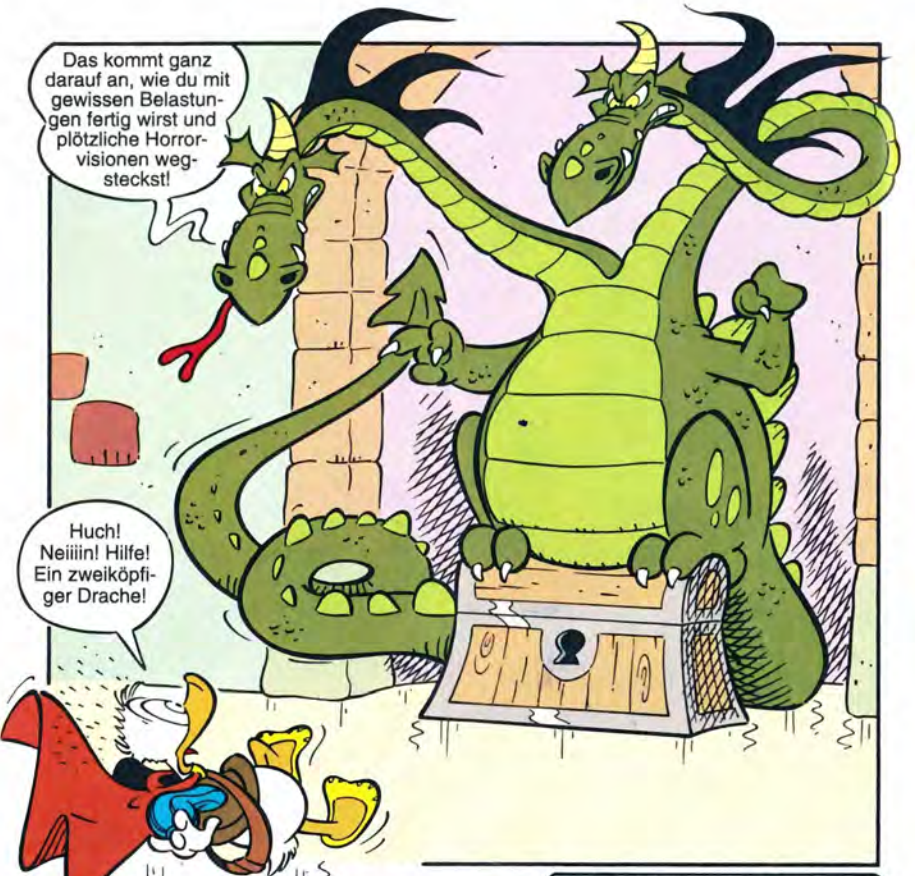












Das kommt ganz darauf an, wie du mit gewissen Belastungen fertig wirst und plötzliche Horrordimensionen wegsteckst!

Huch!
Neiiiin! Hilfe!
Ein zweiköpfiger Drache!

Aber sicher! Was hast du denn erwartet? Etwa ein zweiköpfiges Schoßhündchen?

Äh... ich, äh... ja... das heißt, nein! Hehe!

Komisch! Irgendwie kommt mir das Ganze bekannt vor... so, als hätt' ich's schon mal gehört!



Ich weiß ganz genau, was der Bursche hier will – und irgendwie macht mich das böse!

Und **du** machst **mich** böse, du alte Nerven-säge! Als ob **du** schon jemals was gewußt hättest! Das ist ja wohl der Witz des Jahr-hunderts!



Pah! Du bist ja nur neidisch, weil ich der Ältere bin, du junger Dotter!

Mit solchen Sprüchen willst **du** wohl deinen Altersschwachsinn über-spielen, wie?



Ähem!... Verzeihung! Es ist normalerweise nicht meine Art, in eine private Auseinander-setzung reinzuplatzen... aber ich hab' eigentlich gedacht, du... äh, ihr seid hier, um mir zu helfen!



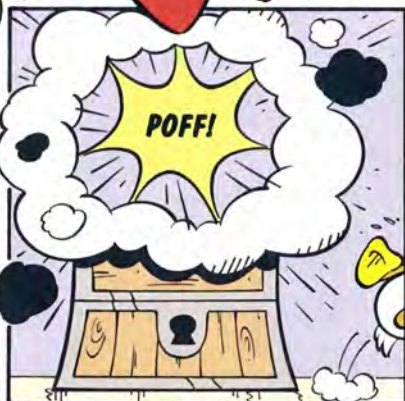
Was? Das ist ja unerhört!

Also ich weiß nicht! Es ist durchaus möglich, daß er recht hat!



Na schön! Wenn's denn unbedingt sein muß!... Was willst du von uns?

Ja, also... ehrlich gesagt hab' ich mir das anders vorgestellt... Ihr müßt mir sagen, was ich tun soll!



Ich werd' verrückt! Er ist ... oder besser gesagt, sie sind verschwunden!



Kein Grund zur Aufregung! Das war eine ganz einfache Dematerialisierung! Damit hast du nur eine der vielen Fähigkeiten kennengelernt, durch die wir Drachen uns auszeichnen und auf die wir zu Recht mächtig stolz sind!



POFF!

Huch!



Doch es würde Stunden dauern und dich womöglich langweilen, sie alle einzeln aufzuzählen! Es ist wohl besser, du wendest dich den Silbermünzen zu! Bitte sehr! Bedien dich!

Ah! Welch ein Anblick! Reinstes Silber!



Kleinen Moment! Ich muß nur rasch den Kupferschrott auskippen, den ich vorhin eingesackt habe!



GRABSCH! GRABSCH! GRABSCH!

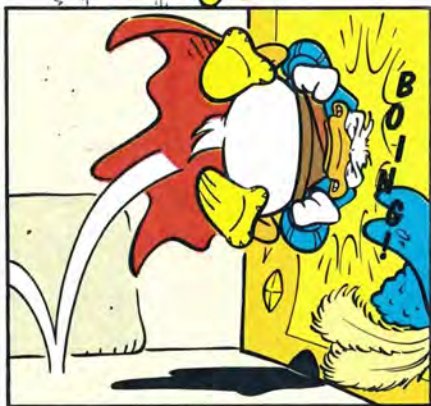
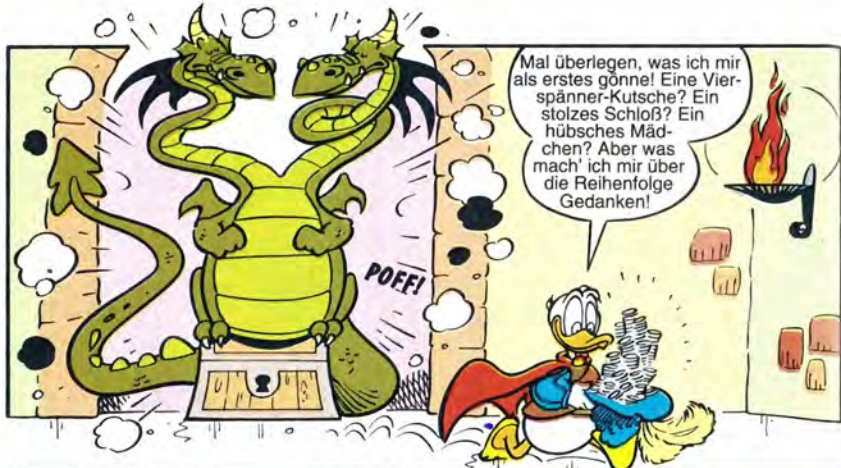


Sei ja vorsichtig beim Einpacken! Nicht daß wir was auf den Schwanz kriegen!

Ja, das nenne ich Reichtum! Haha!

POFF!





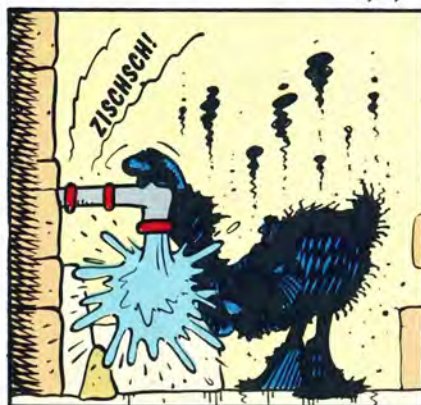
Da ist was dran...

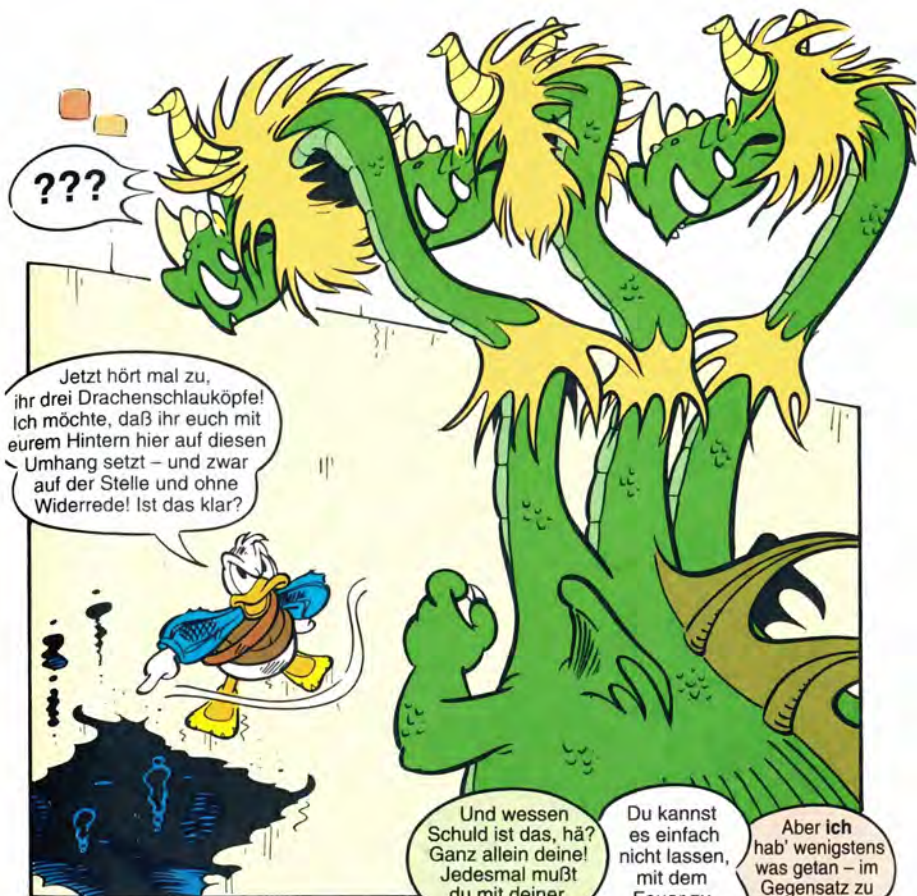
ZISCH!

ZISCH!

ZISCH!

Huch!
Schreck laß
nach!





Jetzt hört mal zu,
ihr drei Drachenschlauköpfe!
Ich möchte, daß ihr euch mit
eurem Hintern hier auf diesen
Umhang setzt – und zwar
auf der Stelle und ohne
Widerrede! Ist das klar?

Und wessen
Schuld ist das, hä?
Ganz allein deine!
Jedesmal mußt
du mit deiner
albernen
Vulkan-
Nummer
kommen!

Du kannst
es einfach
nicht lassen,
mit dem
Feuer zu
spielen!

Aber ich
hab' wenigstens
was getan – im
Gegensatz zu
euch!



Nichts zu
machen! Das
Ding da kokelt ja
noch!





Aua!
Das brennt!
Man sitzt ja
hier wie auf
glühenden
Kohlen!

Bestimmt
haben wir
jetzt Brand-
blasen an
unserem Aller-
wertesten!

Hört auf
mit eurem
Gejammer,
ihr Heul-
susen!



Was? Frechheit!
Nimm das sofort
zurück, oder
ich beiß'
dir den
Kopf
ab!

Spinnt du?
Wenn du das
machst, geht's
doch uns
allen an den
Kragen!

Na und? **Euch** würd' ich
das mal so richtig gönnen,
ihr Memmen!



Pah!
Na warte!

Das
büßt du
mir!

Autsch!

HAPS!

Mutter-
söhnchen!



Mir scheint, die
Gelegenheit ist günstig,
mal einen Blick
in die Truhe zu
riskieren!

Milchreisbubi!

Flaschenkind!



Japs! Ich glaub',
ich seh' nicht recht!
Gold! Gold! Gold!



Habt ihr nicht gehört!?
Schluß für heute!

???

Zurück auf
die Truhe mit
euch! Los!

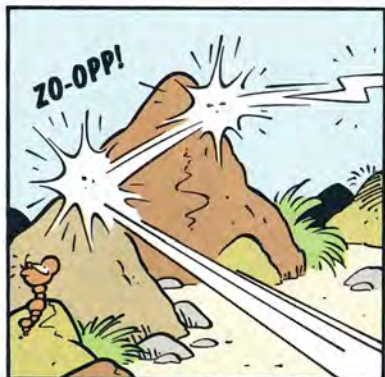
Ooch!...
Muß das sein?
Nicht mal ein bißchen
Spaß darf man haben!...
Grummel!...

Keine
Widerrede









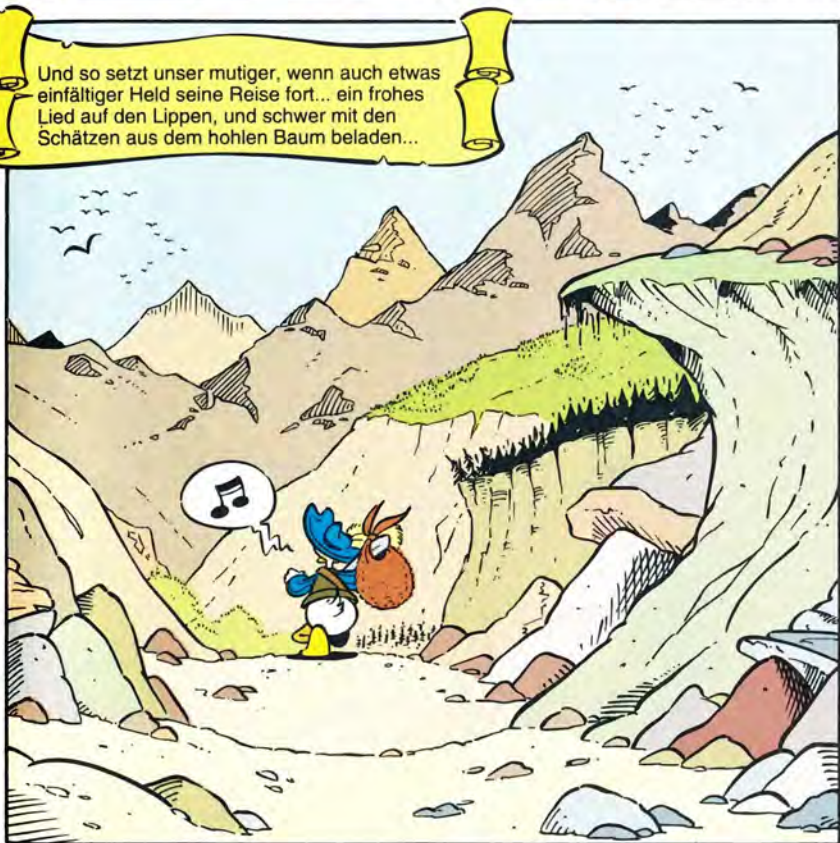
Mich wundert nur, weshalb sie so außer sich war wegen dieses popligen Zündelz...
he! Da ist ja das Corpus delicti!
Liegt einfach da und sagt nichts!



Ich weiß nicht, aber irgendwie werde ich das Gefühl nicht los, daß es mit diesem Ding eine besondere Bewandnis hat! Mir scheint, ich sollte es gut aufbewahren!



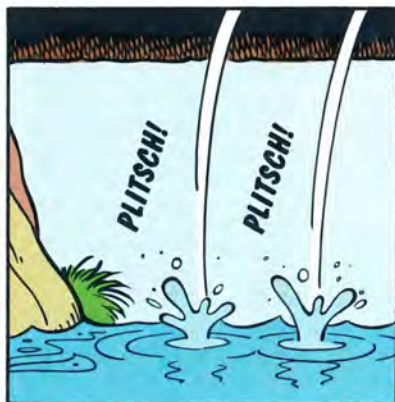
Und so setzt unser mutiger, wenn auch etwas einfältiger Held seine Reise fort... ein frohes Lied auf den Lippen, und schwer mit den Schätzen aus dem hohlen Baum beladen...



Unzählige Schritte und viele muntere Weisen später erreicht er schließlich müde, doch voller wunderbarer Pläne, das Ziel seiner langen Wanderung: das Königreich Langherland. In seinem Kopf (wie gesagt: es ist nicht sehr viel drin) dreht sich alles nur um das Gold und was er sich dafür kaufen will – ohne zu ahnen, welches Schicksal ihn hier erwartet...











Verzeihung, würdet Ihr bitte zur Seite gehen? Ich kann gar nichts sehen!



??



Heiliger Strohsack! Da muß es aber jemand mächtig eilig haben, wenn er in dem Tempo durch die Stadt rast! Alle Achtung!

Aber nein, junger Freund! Das war doch nur unsere Prinzessin! Die wird schon seit langem auf diese Art und Weise durch die Stadt gefahren!

Wieso denn das?

Wegen einer alten Weissagung, die besagt, daß unsere verehrte Prinzessin Daisy eines Tages einen einfachen Junker heiraten wird! Und nun setzt der König alles daran, daß die Kleine nur ja niemanden trifft – außer Mitgliedern der königlichen Familie!









Kurz darauf...

Ich kann mir schon denken, weshalb Ihr um mich herumscharwenzelt, Herr Wirt! Es ist wohl an der Zeit, meine Rechnung zu begleichen, was?

So ist es, gnädiger Herr! Demnach seid Ihr nicht nur reich, sondern auch mächtig klug! Hehe!



Ah, Ihr schmeichelt mir doch nur, um ein ordentliches Trinkgeld zu ergatt... huch!

POFF!



Nein! Das... das gibt's doch nicht! Habt Ihr das gesehen?!

Ja, leider! Euer ganzes Geld ist mit einem Schlag verschwunden!



Und das bedeutet, daß Ihr auf der Stelle ins schäbigste Mansardenzimmer umziehen werdet, Ihr trauriger Habenicht!

ZACK!



Ach, ich Ärmster! Seufz!



In jener Nacht...



Da sitze ich nun in einer kalten, dunklen Dachkammer und habe noch nicht mal ein Streichholz, um wenigstens diesen mickrigen Kerzenstummel anzuzünden!



Andermorts dagegen...

Hahaha! Ich könnt' mich kaputt lachen! Hast du sein dummes Gesicht gesehen, als das Geld weg war?!!



Moment! Da fällt mir was ein! Ich hab' ja noch das Zündelzeug von dieser alten, verrückten Hexe, dieses komische Hexenlicht!



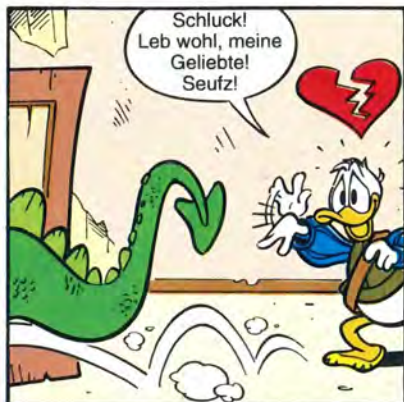












Am nächsten Morgen im Schloß...



Mama! Papa! Stellt euch vor, was ich heute nacht geträumt habe: Ein richtig niedlicher Drache hat mich aus meinem Bett geholt und fortgetragen!



Er brachte mich an einen Ort, wo ich von einem irrsinnig gutaussehenden Junker geküßt wurde! Ich sage euch, es war absolut göttlich! Am liebsten würde ich immerzu weiterträumen!

Was?



Wie kannst du so etwas sagen?! Du hast wohl die Prophezeiung vergessen, nach der du einen einfachen Junker heiraten sollst! Du weißt genau, daß wir das nicht dulden können!

Ich wette, hier geht's um den Kerl mit meinem Zündelzeug! Na warte um **den** kümmere ich mich schon! Der kommt mir nicht ungeschoren davon!



Wir müssen uns vor derartigen Zwischenfällen schützen! Du, Lilly, bist die Hofdame der Prinzessin und für ihre Sicherheit verantwortlich! Du wirst heute nacht nicht von ihrer Seite weichen!

Aber Mama, es war doch nur ein...

Jawohl, Majestät!



...dummer Jungmädchenraum! Richtig, Prinzessin! Also eine Angelegenheit, über die Ihr Euch nicht das hübsche Köpchen zerbrechen solltet! Am besten, Ihr vergeßt das Ganze und befolgt den Rat Eurer Eltern!





Im Gasthaus
inzwischen...





Grrr! Ich brauch' jemanden, den ich verprügeln kann, sonst platze ich vor Zorn! Wo bist du, du nutzloser, winselnder Kriecher? Komm sofort her!



H-hier bin ich, Mei-Meister!... Winsel!... W-was kann ich für dich tun?



Wo hast du gesteckt? Wolltest dich wohl vor mir verstecken, wie?

Ni-nicht doch! Ojemeine! Was ist denn mit deinem Schnabel passiert?



Was? Versuch nicht abzulenken, du...

Aua!



Ja, das hat gutgetan! Jetzt ist mir wohler! Aber so richtig gut geht's mir erst wieder, wenn wir uns heute nacht diesen Junker geschnappt und ausgeschaltet haben!





Nur gut, daß der Bursche nicht allzu schnell ist, sonst hätte ich das Nachsehen!



Keuch!... Japs!... In diesem Gasthof wird wohl der Junker wohnen, den die Prinzessin erwähnte!... Achz!



So! Damit ist die Tür markiert!



Und morgen geht's dem lausigen Junker an den Kragen, der unsere arme Prinzessin verführen will!

Ach, das ist ja interessant!



Mir scheint, ich sollte was unternehmen, um Unheil von meinem Meister abzuwenden!

Am nächsten
Morgen...

Immer mir nach,
Majestät! Das Haus
ist nicht zu verfehlen!
Ich hab' die Tür mit
einem dicken
Kreidekreuz
markiert!

Sehr gut, Lilly! Sobald
wir dort sind, rennen
wir die Tür ein und
stürmen das Zimmer
dieses dreisten
Junkers!

Besser könnte die
Sache gar nicht laufen!
Hähä! Sobald der Kerl
aus dem Verkehr
gezogen ist, schnappe
ich mir das Hexen-
licht – und schon bin
ich wieder im
Geschäft!



Hier ist es, Majestät!
Seht Ihr das dicke
Kreidekreuz?



Dann
nichts wie
ran!







Später...

Wir müssen einen Plan schmieden, wie wir diesem Junker am besten bekommen können! Allerdings muß er so ausgeklügelt sein, daß Pannen ausgeschlossen sind!



Ich hätte da einen Vorschlag zu machen, Majestät! Wie wär's, wenn wir der Prinzessin heute nacht ein Reissäckchen umbinden würden, in das zuvor ein kleines Loch geschnitten wurde? Sobald der Drache dann... hehehe! ... Hehehe!

Großartig! Einfach genial! Sobald der Drache dann losgeht, um Tomatensoße für den Reis zu kaufen, wissen wir...





Nun, nicht ganz...



Alles klar? Sobald der Drache die Prinzessin entführt, wird er eine Reisspur hinterlassen, die uns zum Versteck des Verführers führen wird und... hehehe!

Ja, aber... was soll ich tun, wenn er von mir verlangt, daß ich den Reis kochen soll? Ich als Prinzessin kann doch gar nicht kochen!



Du kannst jetzt gehen, Lilly! Du störst hier nur! Los, los! Raus!

?



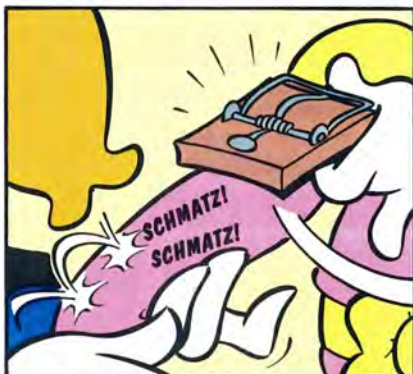
Oh, meine göttliche Prinzessin! Der Gedanke, daß dieser Wüstling Euch berühren könnte, macht mich schier wahnsinnig!

Das seid Ihr bereits, wie mir scheint!

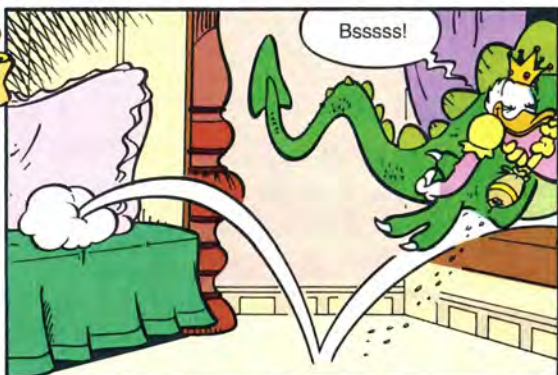


Aus lauter Liebe zu Euch, mein Herzblatt!... Mein angebetetes Prinzeßchen!... Mein...

SCHMATZ!



SCHMATZ!
SCHMATZ!



...bis zu jenem Ort, wo
wenige Minuten später...

Daisylein!

SCHMATZ!



Ach, übrigens: Habt Ihr
den Reis inzwischen gekocht?
Wir haben nämlich
mächtigen Kohldampf!



Rasch wird ein Schnellrichter
herbeizitiert...

Erhebt euch!
Es naht der
ehrenwerte
Richter
Strafbert
Gnadenreich!



Mein Richterspruch
lautet: schuldig! Und als
Strafe verhängt ich:
Tod am Galgen im
Morgen-
grauen!

Schluck!



Erhebt euch! Es ent-
schwindet der ehren-
werte Richter
Strafbert
Gnadenreich,
der seinem Vor-
namen alle Ehre
macht!







Auch andernorts ist man fleißig...

Was ist? Kannst du dich nicht ein wenig beeilen, Lehrlinge? Du weißt, der Strick muß ordnungsgemäß geknüpft sein, wenn nachher die große Schau beginnt!

Ja, Meister!



Kannst du nicht ruhig stehen? Nimm dich doch ein wenig zusammen!

Tut mir... ächz... leid, Meister!... ich glaube, ich muß... haaa...



...haaaa-tschi!!!

He!

Grrrr! Grmpf!... Ich fürchte, wir müssen noch mal ein ernstes Gespräch über deine Zukunft in diesem Beruf führen, mein Junge!... Grrrr!



Du meine Güte! Die Leute strömen in hellen Scharen herbei, nur um mich hängen zu sehen!... Seufzt!... Wenn ich bloß wüßte, wie ich dem entgehen könnte! Gibt es denn gar keinen Ausweg für mich?



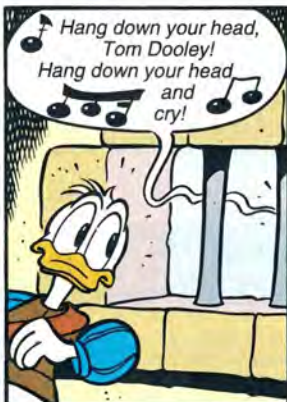
Moment mal! Der Drache! Wieso hab' ich nicht früher an ihn gedacht? Er kann mich hier rausbringen! Ich brauche nur das Zündzeug und...



Schluck!... O nein! Ich hab' es nicht bei mir! Es muß noch in meinem Zimmer im Gasthaus liegen! Oje, auch das noch!



Hang down your head, Tom Dooley!
Hang down your head and cry!



Hang down your head, Tom Dooley! Poor boy you're bound to die!



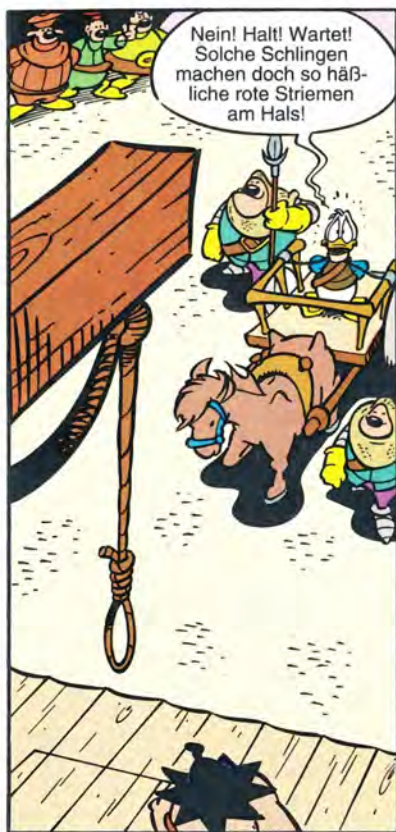
He, Großbohr! Sag mal, was singst du denn da? Besonders geschmackvoll finde ich das aber nicht gerade – ausgerechnet heute, oder?

Wieso nicht? Heute ist doch der Tag, an dem dieser Junker gehängt wird... oder etwa nicht?











Und ich habe die Absicht,
sie auch in Zukunft zu
küssen... immer und immer
wieder... wann immer mir
danach ist!



Buuuh! Buuuuh!
Doppelbuuuh! Hängt
ihn zweimal, den
Lüstling!



Demnach war das alles
nicht nur ein Traum!... O wie
schön! Seufz!... Es gibt ihn
wirklich, meinen Helden!



Habt Ihr noch einen
letzten Wunsch, bevor
das Urteil voll-
streckt
wird?
Dann
sprecht
jetzt!

Bestimmt wünscht er
sich ein paar Pralinen!
Ohne Pralinen gehenkt
zu werden, stelle ich
mir entsetzlich vor!



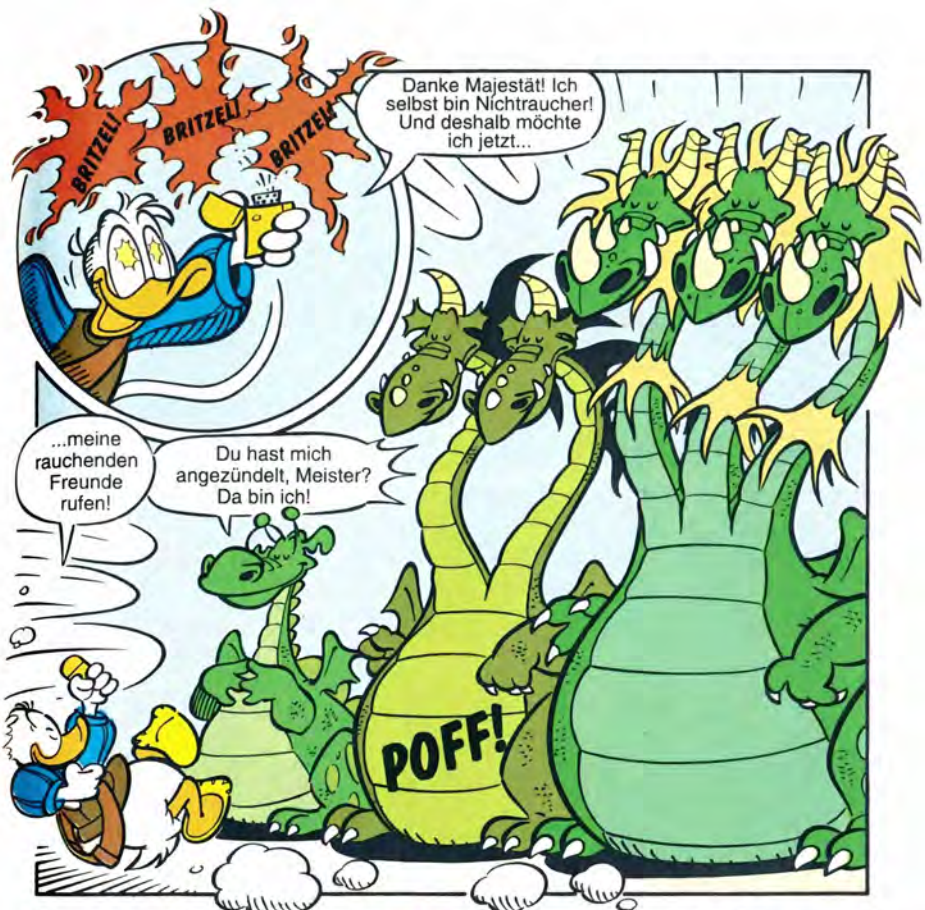
Ja, ich würde gerne noch ein
letztes Mal ein Pfeifchen rauchen,
wenn's Euch nichts ausmacht,
Majestät!



Nein! Laßt
es nicht
zu, Euer
Dummheit!
Das ist ein
Trick!

Ruhe! Stört
die Zeremonie
nicht! Bindet
ihn los,
und gebt
ihm eine
Pfeife!









Inzwischen, am
äußersten Rand des
Königreichs...

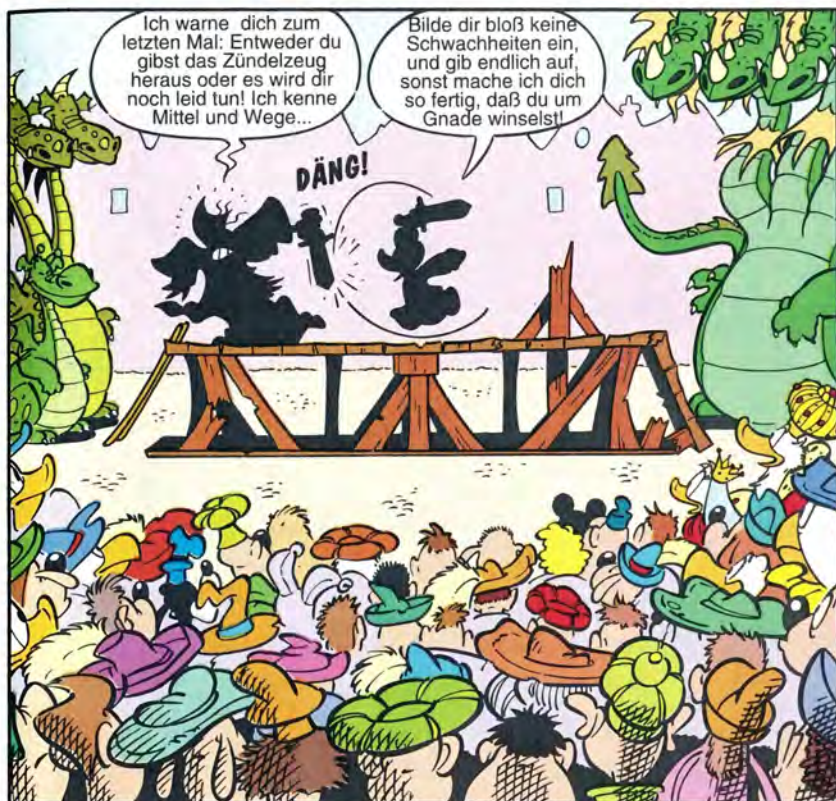
Na bitte! Da haben wir
den Beweis, daß Schweine
doch fliegen können!... Aber
wozu die Kapuze?



Grmpf! Wenn ich
diesen unverschämten Jun-
ker zu fassen
kriege!... Der
kann was er-
leben! Das
ist sicher!



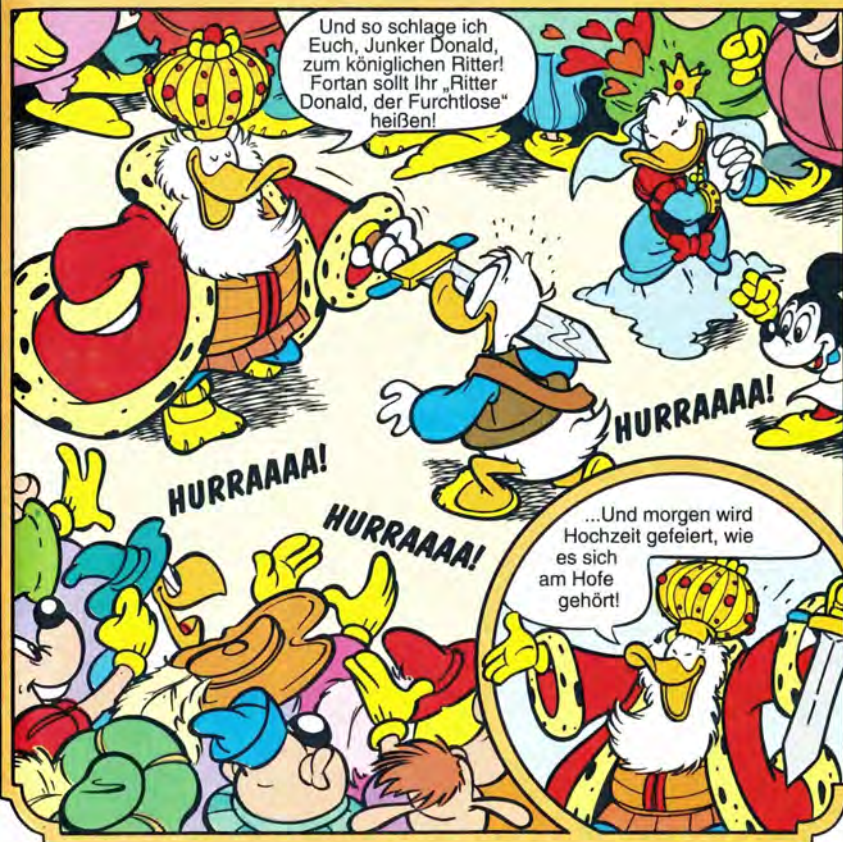












Und so geschah es!
Es war das größte und
schönste Hochzeits-
fest, das im Königreich
Langerland jemals
gefeiert wurde!"

ENDE

WALT DISNEY

KOMETEN- STREIT

IM ALL

Ach, wie hübsch!
Schau mal, Pluto, die
ersten Veilchen sind da!
Ein Zeichen, daß es
Frühling wird!







Und wie ist es mit euch, liebe Leser? Wißt ihr noch? Im Lustigen Taschenbuch 182 habt ihr den Kometen-Kobold Beta kennengelernt!



...oben auf dem Sternblick-
Hügel bereitstehen!

Schnell, Pluto!
Da ist schon der foto-
nische Alphastrahl, der uns
ins Universum bringen soll!

Keine Angst, Pluto! Wenn der
Reiseplan von Gamma stammt,
können wir sicher sein, daß wir...

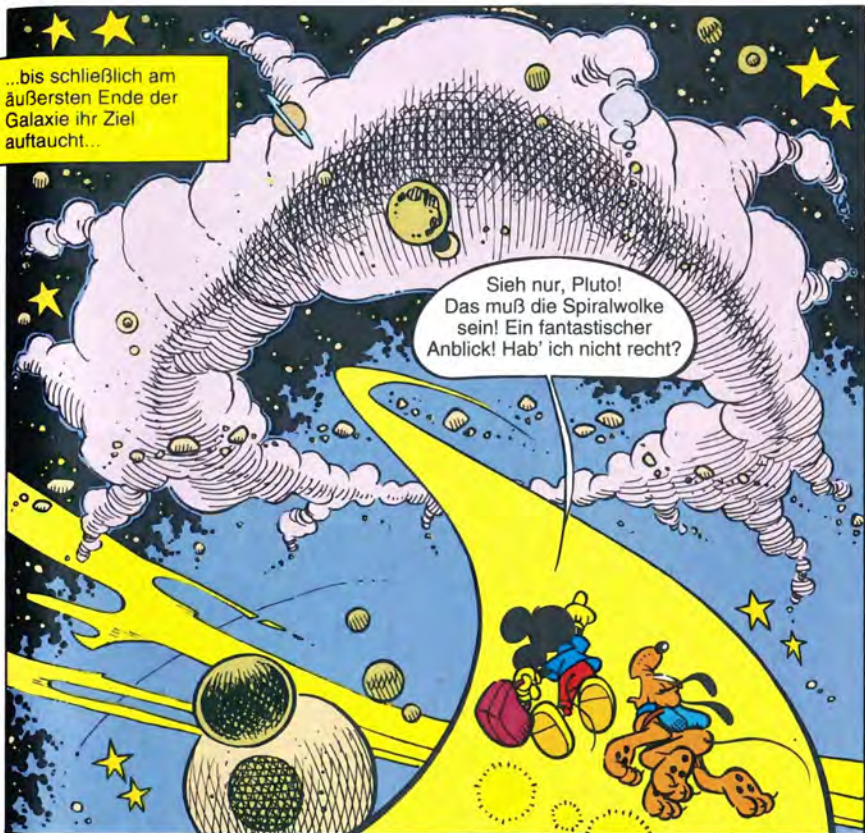
SIRRRRI!

...problemlos
ans Ziel kommen! Das
hoffe ich wenigstens!

Gleich darauf werden unsere Freunde mit fotonischer Geschwindigkeit in den Weltraum „gesaugt“...



...bis schließlich am äußersten Ende der Galaxie ihr Ziel auftaucht...





Nicht
übel!



...das große, bunte Fest
für Beta beginnt...

Weißt du, es ist
das erste Mal, daß sie die
anderen Kometen aus ihrer
Klasse wiedersieht, seit ich sie zu
mir genommen habe! Das muß
doch gefeiert werden, oder?



Pluto ist ja außer Rand
und Band! So kenn' ich ihn gar
nicht! Hihihi!



Stürzen wir uns auch
ins Vergnügen!

Nichts lieber als das, Micky!
Auch wenn ich ein ganz
miserabler Tänzer bin!
Hehe!





Dreimal darfst du raten, wem noch!

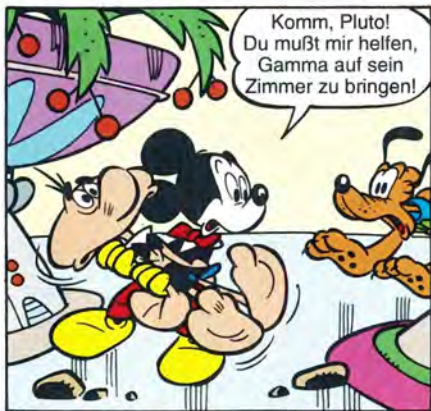
So geht das Fest munter weiter... mit ausgelassenen Tänzen, fröhlichen Spielen und tausend Lichtern... bis zum absoluten Höhepunkt des Abends...



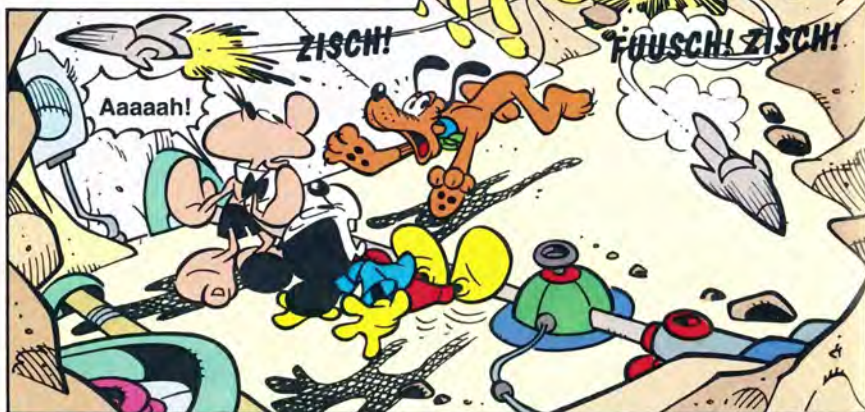
Aber natürlich! Sie ist aus bestem Sternenstaub gemacht!



Doch leider gilt auch für die
Spiralwolke die alte
Weisheit: Wo viel Licht
ist, ist viel Schatten...

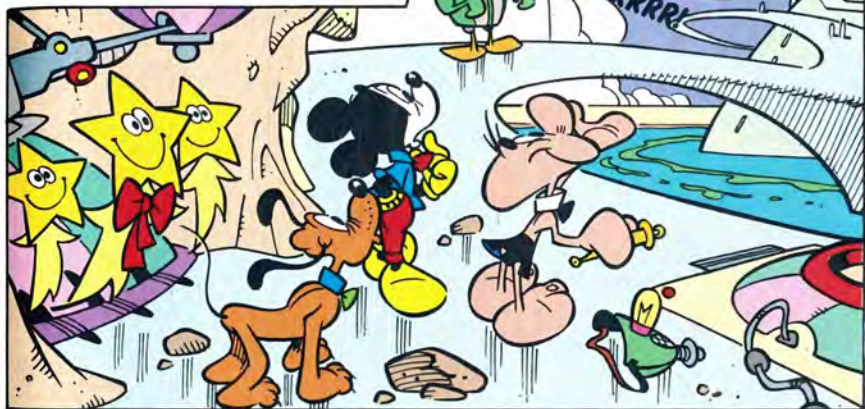
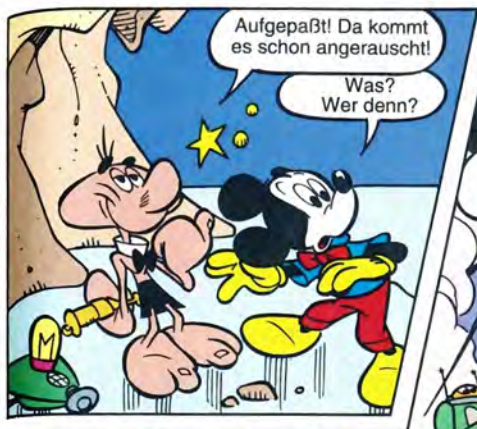




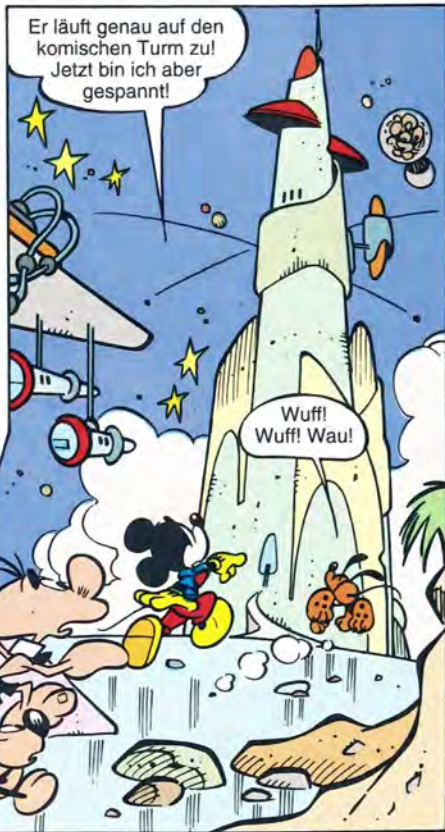
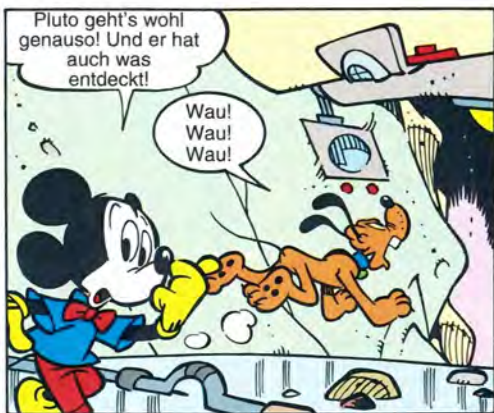














Aber
eins steht fest:
Wer es auch sein mag:
Nun sitzt er in der Falle!

Wau!
Wau! Wuff!



KLICK!

Na wartet!
Euch helfe ich!
Jetzt könnt ihr versuchen,
hier was zu erkennen!

Heee! Das
Licht ist aus!

Wau!
Wau!

Paß nur auf,
daß du nicht über die
Stufen stolperst, Micky!
Den Rest kannst du mir
überlassen!



Bravo, Gamma!
Ich wußte es! Dir gelingt
es doch echt immer wieder,
selbst in die dunkelste Ange-
legenheit Licht zu bringen!



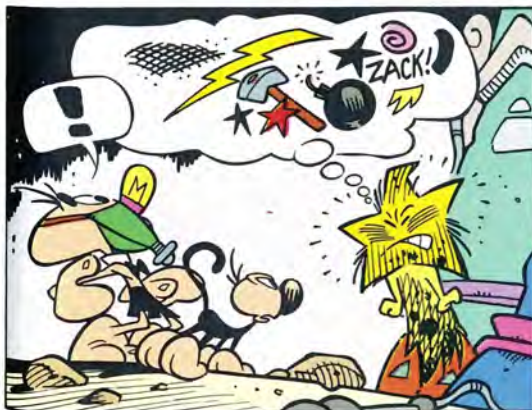
Hier ist ja
auch der Lichtschalter!
So, gleich haben wir's!



KLICK!



Und jetzt will ich
endlich sehen, wer oder
was uns da...
huch!









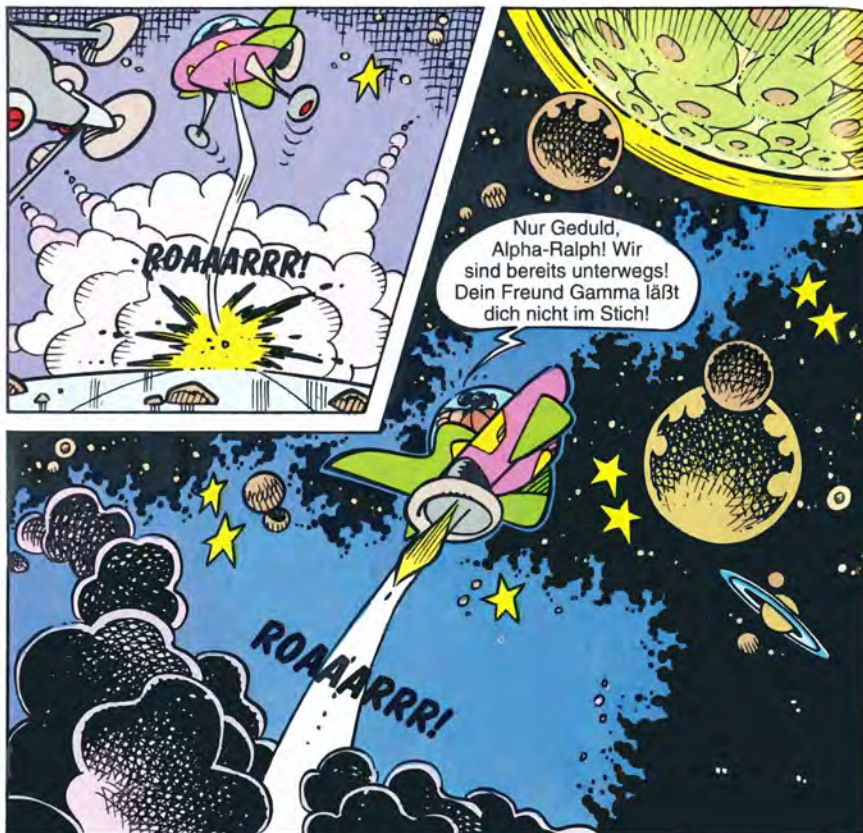
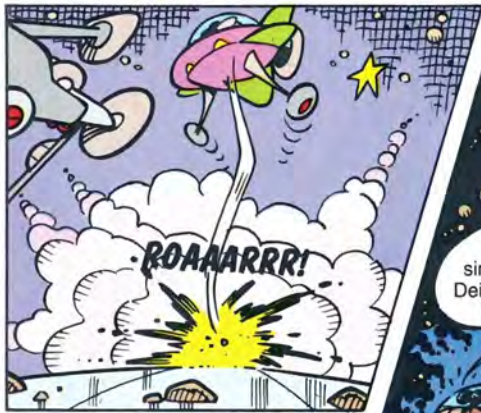














Ich kann nur hoffen,
daß wir nicht zu spät kommen!
Sein Hilferuf klang ziemlich
verzweifelt, finde ich!



Doch...

Was denn,
Gamma?

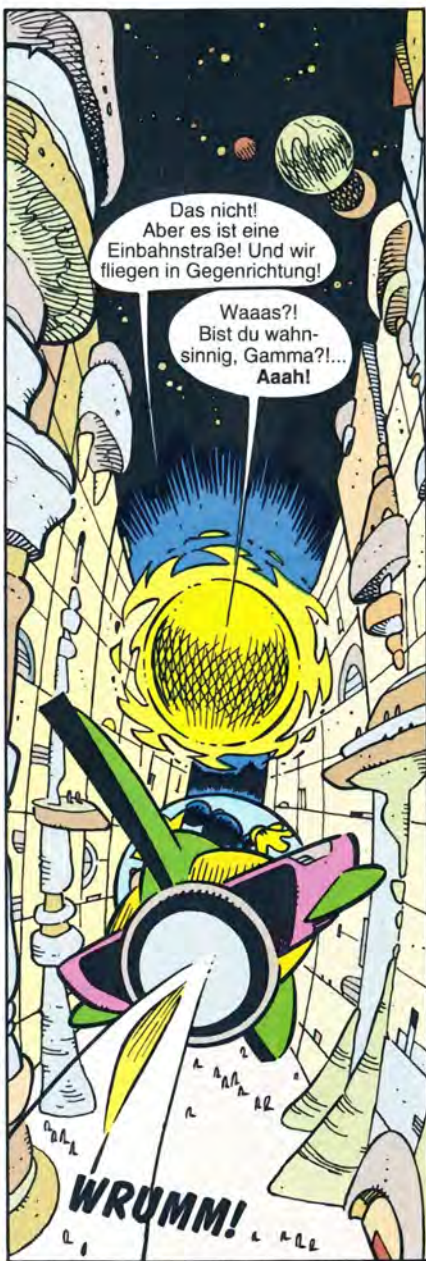
Ach, du große Venus!
Das hat uns gerade
noch gefehlt!

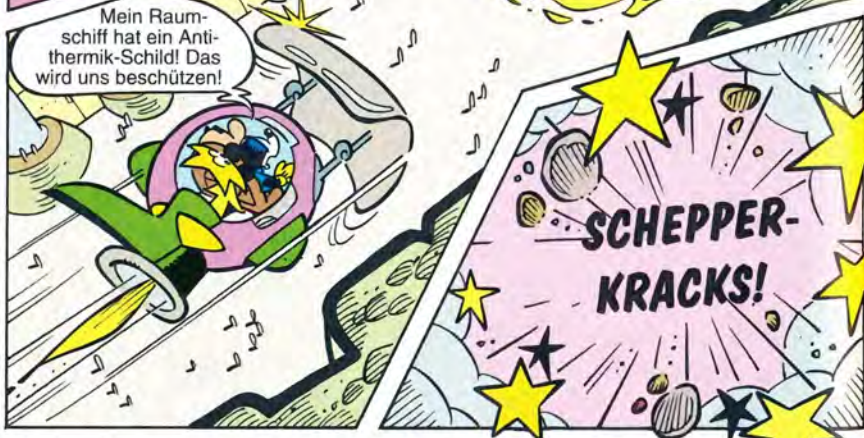


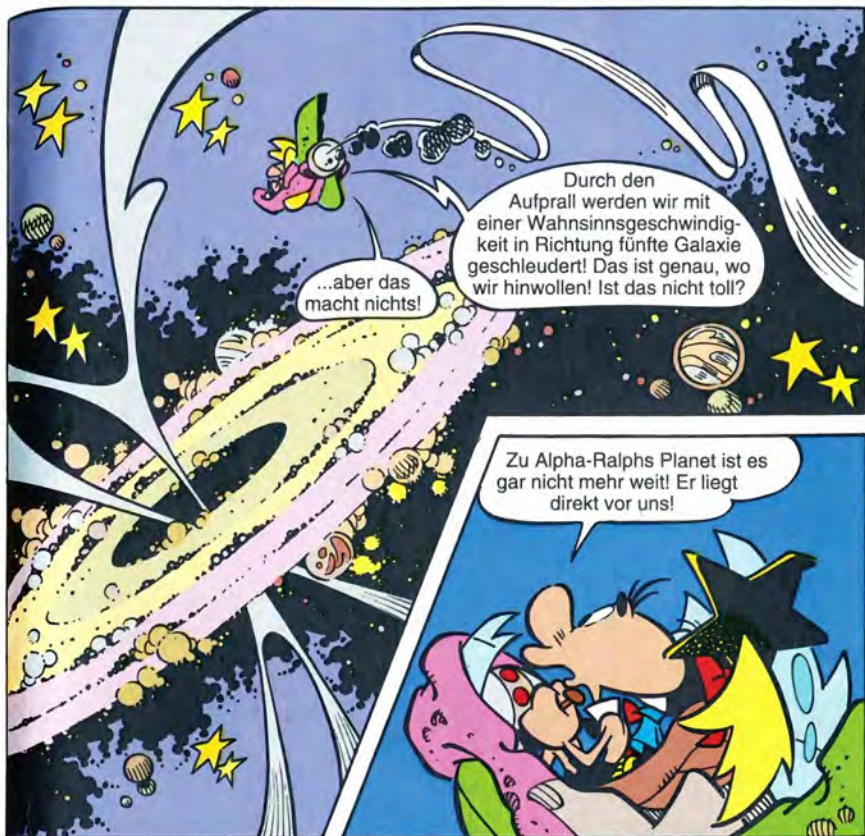
Siehst du nicht,
was um uns herum los ist?
Wir sind mitten in die Haupt-
verkehrszeit geraten! Was das
bedeutet, kennst du ja sicher
von der Erde: überall Stau!

BOHNETSCH!

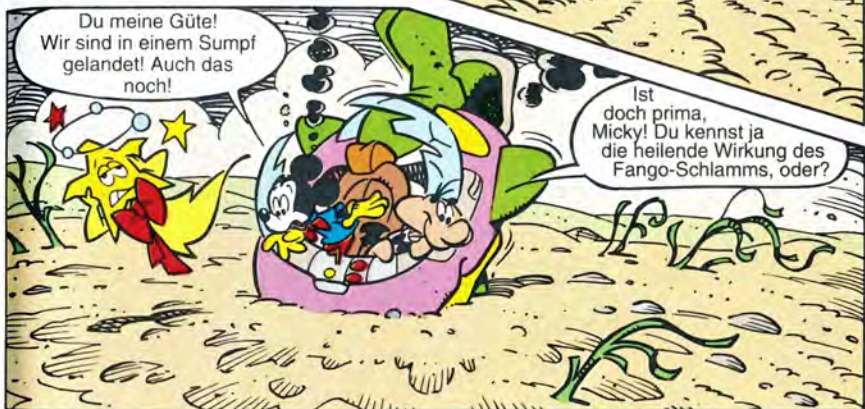




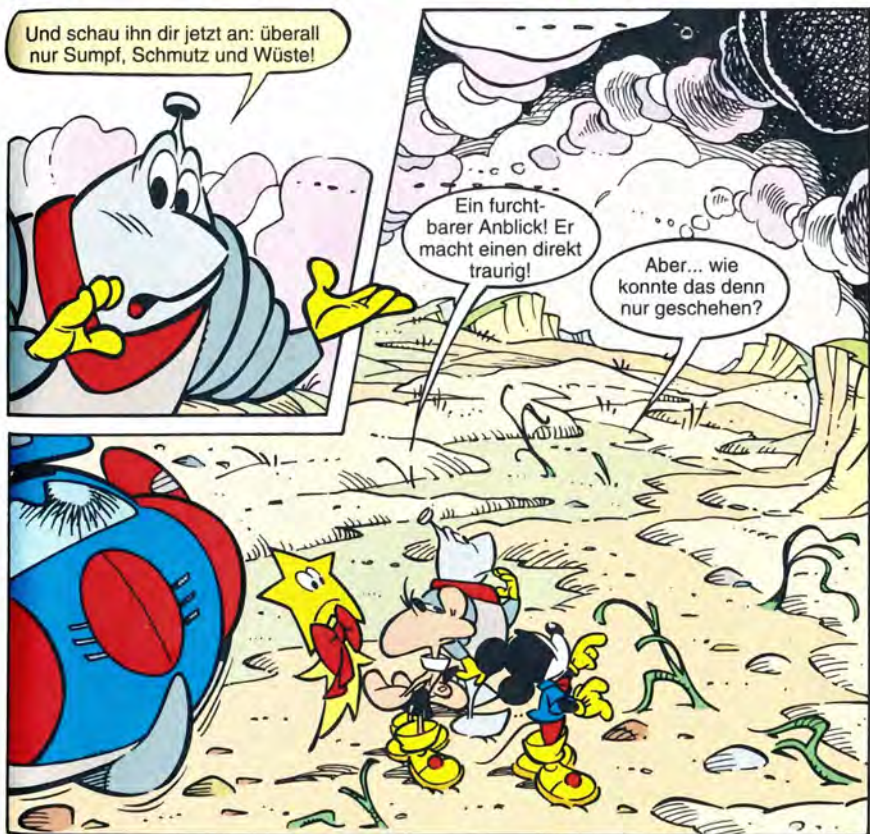














Und so, wenig
später...

Schön, Beta! Du mußt dein
Sternenpulver kräftig und
gleichmäßig streuen!



Die Bewohner des Licht-
planeten YZ werden
dir dafür ewig dankbar
sein! Glaub mir!



Irrtum, mein Lieber!
Die Bewohner des Licht-
planeten YZ werden stinksauer
auf dich sein... falls sie dazu
überhaupt noch in der Lage
sind! Hehehe!



Viel später...

So, das dürfte
reichen! Wir haben den
Planeten mehrmals kreuz
und quer überflogen!



Dann laßt uns zurückfliegen!
Unser Stammesältester möchte sich
unbedingt persönlich für eure Hilfe
bedanken!



Und so, wenig später,
beim Ältestenrat des
Lichtplaneten YZ...

Frühlings-
rettungsaktion
erfolgreich beendet!

Welch ein
Glück! Ich weiß nicht,
was wir ohne eure Hilfe
getan hätten! Vielen,
vielen Dank!



Ihr werdet sehen: Schon in
kurzer Zeit wird euer Planet
wieder ein blühender
Garten Eden
sein!

Wunderbar!



HAA-TSCHIII!
HAAA-TSCHIII!

Hast du dich erkältet,
Gamma?

Ich weiß n-n-nicht,
Micky!... Bibber!
Jedenfalls ist es m-m-mir
ganz entsetzlich kalt!...
Bibber!... Zitter!



Und weißt du, wieso?...
Bibber!... Weil wieder jemand
versucht, die kleine Beta
reinzureiten!

Waaas?!

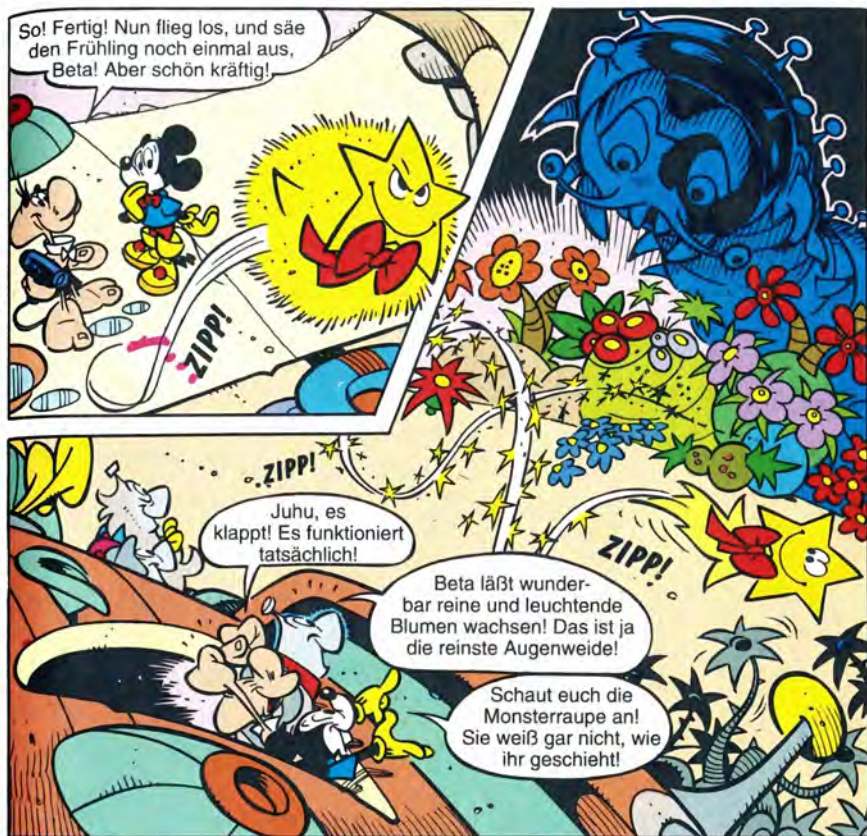


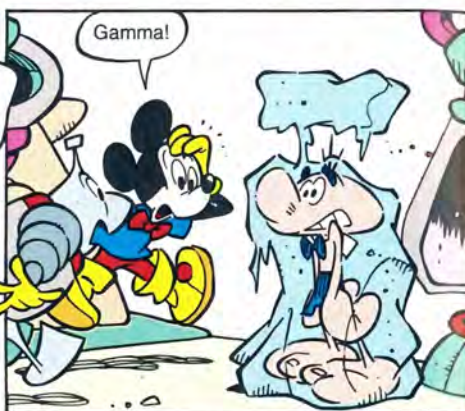
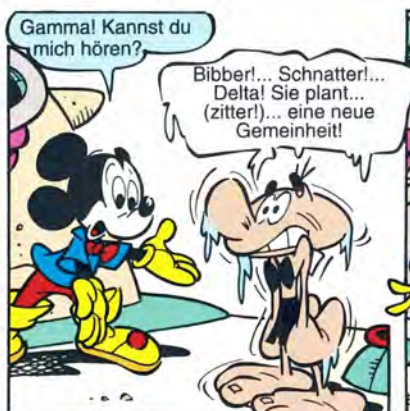














Die Situation auf dem
Lichtplaneten YZ wird
immer bedrohlicher...

MAMPF!

Nun ist
alles verloren! Beta
hat keine Kraft mehr! Ihr
Sternenpulver ist verschossen,
und die schwarze Raupe rückt
näher und näher!

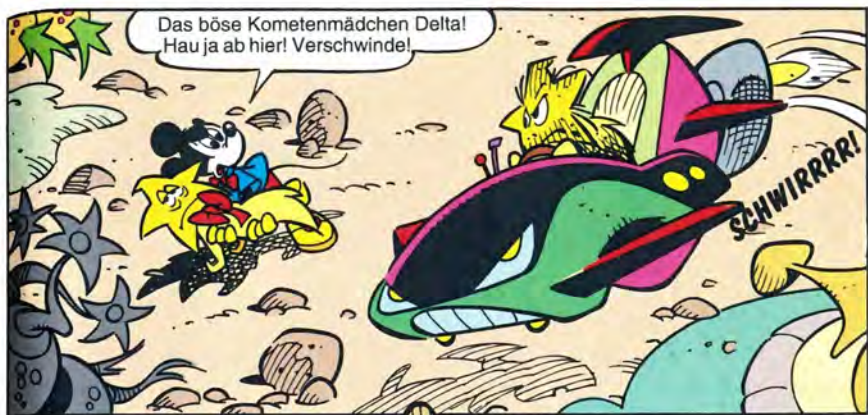
Oje! Sie ist
ohnmächtig!

PATSCHI!

Komm, meine
Kleine! Ich bringe dich
lieber hier weg und in
Sicherheit! Auch wenn
ich...

...nicht so
recht weiß, wohin...
huch! Wer kommt da?

SCHWIRRL!



Doch weit gefehlt! Plötzlich hat der kleine Komet seine Zauberkräfte wieder...

Gnpff...?

SWISCH!

Hurra!
Habt ihr ge-
sehen? Die böse
schwarze Raupe ist
auf einmal ganz
lieb!

Und der
Frühling hat
gesiegt!

PLOPP!





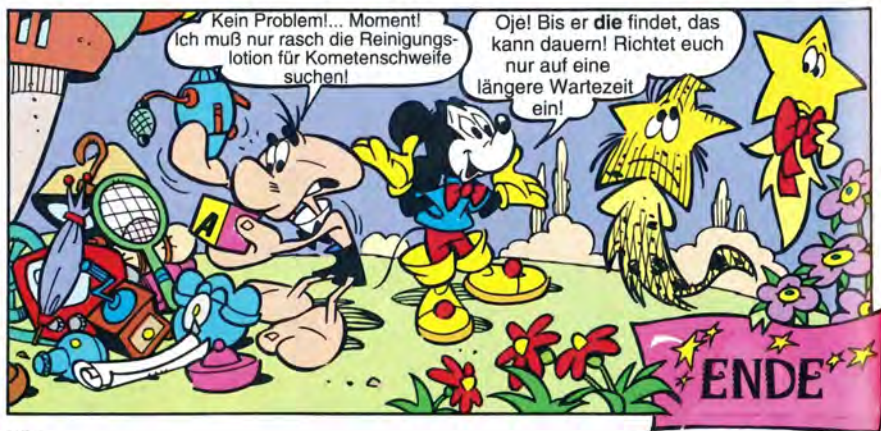
In ihrem geheimen Tagebuch bedauert es Beta immer wieder, daß Delta nicht mehr ihre Freundin ist und macht sich große Vorwürfe wegen des Mißgeschicks mit dem Chemiekasten!





„Und so beschloß sie, aus dem bösen Zaubertrank, den sie ursprünglich brauen wollte, einen extrastarken Aufbautrunk für Beta zu machen!“

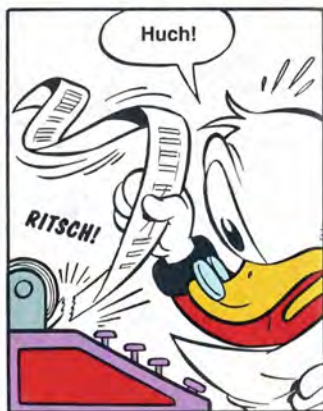




DER KAMPF UM DEN SCHREIBKRAMPF

WALT DISNEY













Damit hilfst du mir aus einer großen Verlegenheit!



Ich habe... äh... nämlich die Ehre, die Tagung des Wirtschaftsgipfels mit einem längeren Referat über „Geldakkumulation“ zu eröffnen!



Und da ich so wenig Zeit habe, benötige ich dieses Buch, das nur noch jemand für mich abschreiben muß!

Wir verduften lieber!

Ganz deiner Meinung!



Halt! Wo wollt ihr beiden denn hin?

Zu spät!



Aber in eurer schönsten Schrift! Verstanden?



Seufz! Ich hab' ja gewußt, daß es auf so was hinausläuft!





Das war ein Mann, der mit beiden Händen gleichzeitig schreiben konnte! In bahnbrechenden wissenschaftlichen Nachforschungen gelang es mir...



...mich in diese Materie einzuarbeiten und das Geheimnis zu lüften! Es...











Wir werden einen Boten auf ihre Insel senden,
der den Bewohnern...



...unseren Ratschluß
verkünden soll!



„Kurz darauf“



Wir geben dir Pläne, Karten und
dergleichen mehr aus unserem
Archiv mit!

Mit ihrer Hilfe sollst
du herausfinden, wer der auser-
wählte Schreiber sein soll!



Es darf nur ein einziger übrigbleiben! Und wir werden
Sorge tragen, daß es ein gerechter Wettkampf wird!

„Nachdem
sich auf der
Insel die
Nachricht wie
ein Lauffeuer
verbreitet
hatte, ström-
ten alle voller
Neugier
zusammen...“

RAT DER WEISEN
KOPIERER











Aber das ist doch nur eine Sage!

Genau!



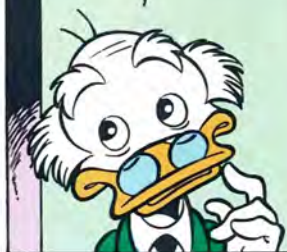
So was! Ihr solltet eigentlich mitbekommen haben, daß in jeder Sage stets ein Körnchen Wahrheit steckt!

Schon gut! Schon gut! Ich kann mir schon denken, was jetzt als nächstes passiert!

Wir haben die Pflicht, die Wahrheit herauszufinden! Stimmt's, Primus?



Meine tiefschürfenden Forschungen und ihre profunden Erkenntnisse lassen nur den einen Schluß zu, daß wir unbedingt davon ausgehen müssen, daß... bla... bla...



Schließlich...

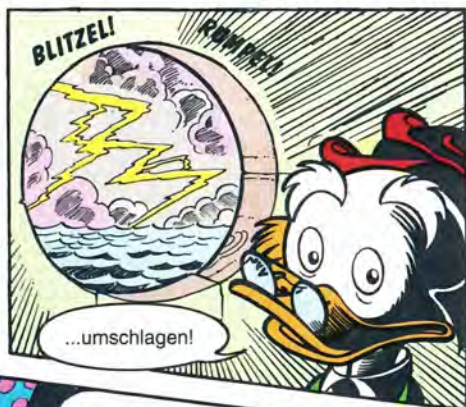
Wenigstens hat uns Onkel Dagobert ein angemessenes Honorar in Aussicht gestellt!

Ich kann nur hoffen, daß das Unternehmen diesmal erfolgreich ...oh!

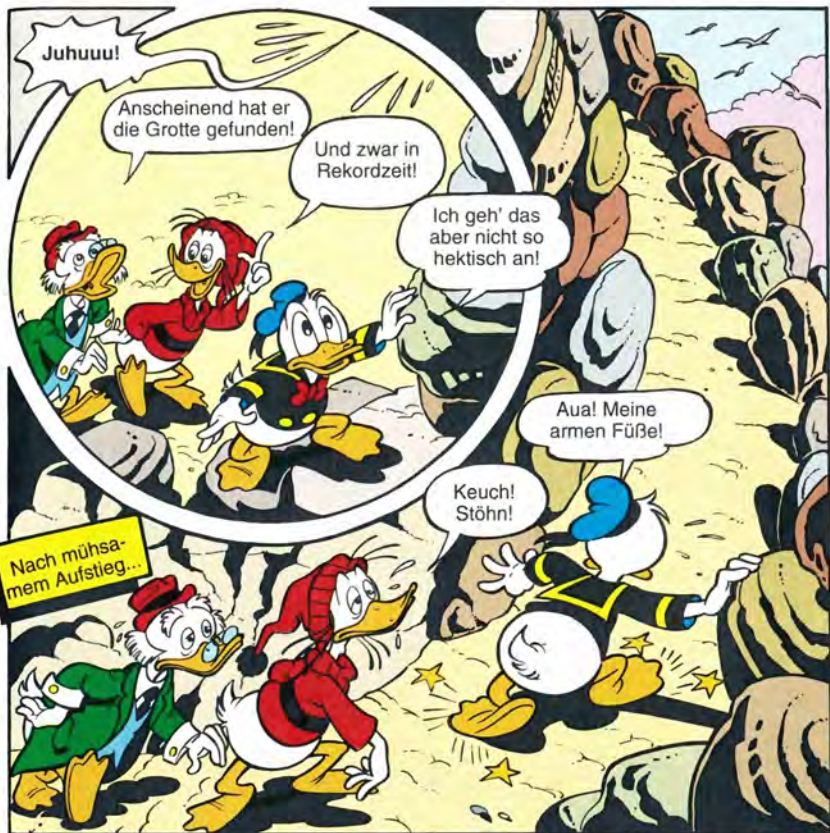
Los, an Bord!











Schließlich erreicht
man das Ziel...

Schnaub!
Na endlich, ihr
lahmen Enten!



Ich bin wirklich gespannt, wer von
euch beiden gewinnt: Donald oder
Dussel! Wir werden ja sehen!

Was willst du damit sagen?











Fangt mit dieser Rolle an! Ihr werdet sehen, daß sie eine äußerst wichtige Botschaft enthält!



Uff! Ist das viel!

Das ist das kleinere Übel! Schlimmer ist diese seltsame Schrift!



Stell dich nicht so an, Dussel! Seit wann verstehst du das Zeug, das du abschreibst?

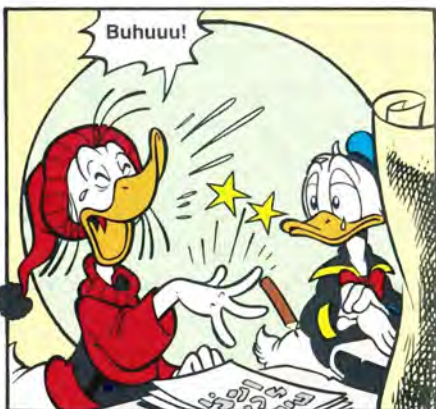


**KRITZEL!
KRATZ!
KRITZEL!**



Wenn ich mir diese Stümper ansehe, wird mir erst klar, was für Künstler das damals waren! Das ist ja zum Davonfliegen!





Unterdessen...

Wie weit wird der
Wettkampf wohl
gediehen sein?

Hihi! Wenn meine Schüler nur auch
so abschreiben könnten...



Was seh' ich da?
Jetzt kann ich nicht mehr
länger warten...



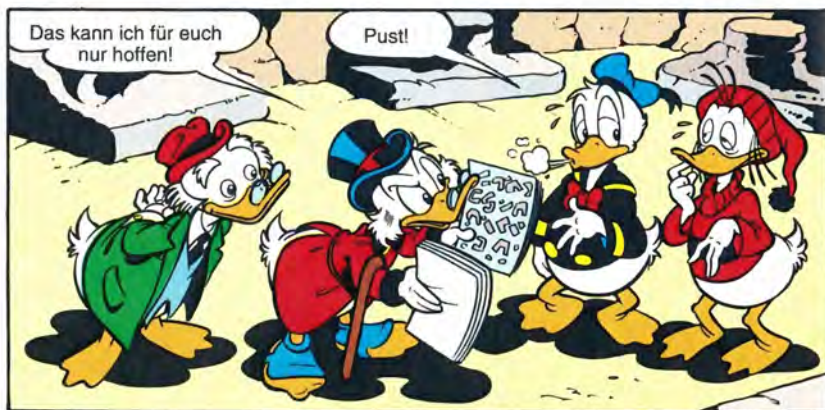
...und will es auch nicht!
Komm mit!



Schnell, Kinder! Zeigt
mir euer Werk!

Hier! Ächzt!







Daran seid allein
ihr schuld!



Wo steckt ihr? Ich finde euch!
Und wenn ich den ganzen
Globus nach euch
absuchen muß!



Viel
später...



Die neuen Mitbrüder
sind wirklich äußerst
tüchtig! Nicht
wahr?

Du sagst es, Bruder
Ambrosius! Wenn sie so
weitermachen, sind sie mit
den Schriften aus dem 17.
Jahrhundert schon
in einem Monat
fertig!



Meinst du, hier
findet er uns?

Halt lieber den Schnabel, Dussel,
und schreib weiter!



ZWISCHENFALL IN

VENEDIG

Hmpf! Diese ewigen
Rechnungen bringen mich noch
mal um den Verstand!

Am meisten hasse
ich ja die, bei denen kein
frankiertes Kuvert für die
Rückantwort beigelegt ist! Die
würde ich am liebsten gar
nicht bezahlen!

Minni, bist du so nett und holst mir ein Kuvert vom Schreibtisch? Dann brauch' ich nicht extra aufzustehen!

Den Gefallen würde ich dir schrecklich gern tun, Micky, aber da liegen keine! Anscheinend sind keine Umschläge mehr da!

Grrr! Das hab' ich gern! Jetzt muß ich auch noch ins Geschäft gehen und welche kaufen! Kann man denn eine Tätigkeit nie ungestört zu Ende bringen?

Inzwischen...

Hände hoch! Das ist ein Überfall! Wehe, du schreist! Dann schieß' ich! Hast du verstanden?

Guten Tag! Ich hätte gern ein paar Briefumschläge!

Die verkaufen wir nur im Hunderterpack!

BRIEFPAPIER



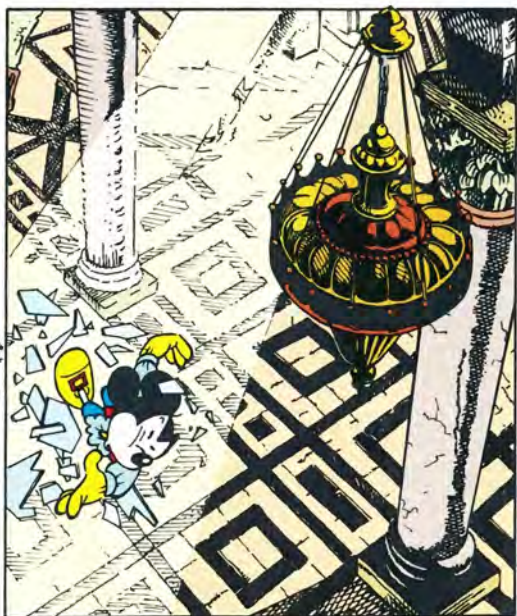
Jetzt muß ich aber sehen,
daß ich schnellstens von hier
verschwinde! Ja, da bleibt mir
nichts anderes übrig als...

Scusi, Signore, würde es
Ihnen etwas ausmachen,
mir für ein Weilchen Ihre
Gondel zu borgen?

Meinen Sie mich?
Zu gern... nur... ich
hab' leider keine!



Das war wohl nicht deutlich
genug, du Wicht? Ich könnte
die Sache ja in Ruhe mit dir
besprechen...





Sie meinen doch nicht etwa Othello, den berühmten Mohren aus der Tragödie von William Shakespeare?



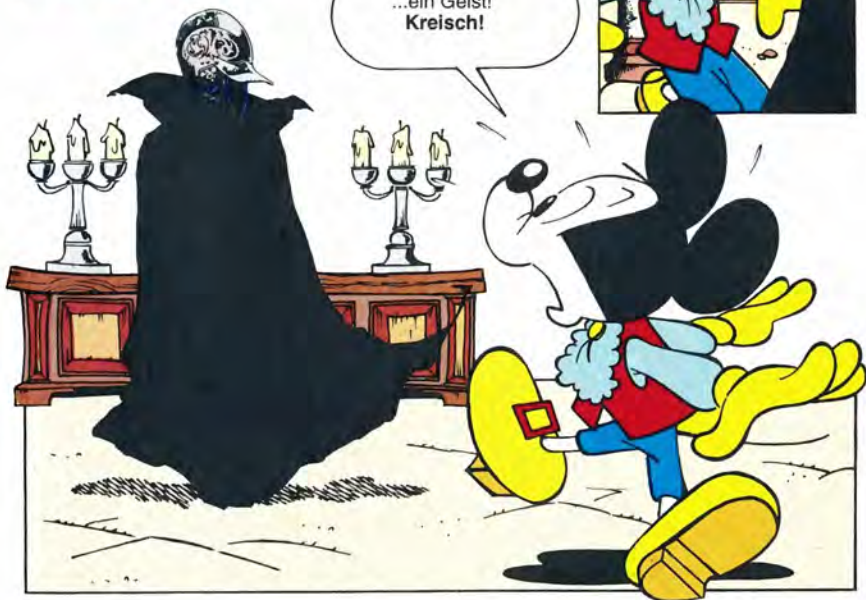
Doch!
Genau
den!



Aber der lebte doch schon vor langer Zeit!
Schluck! Wollen Sie etwa damit sagen, Sie sind...



...ein Geist!
Kreisch!

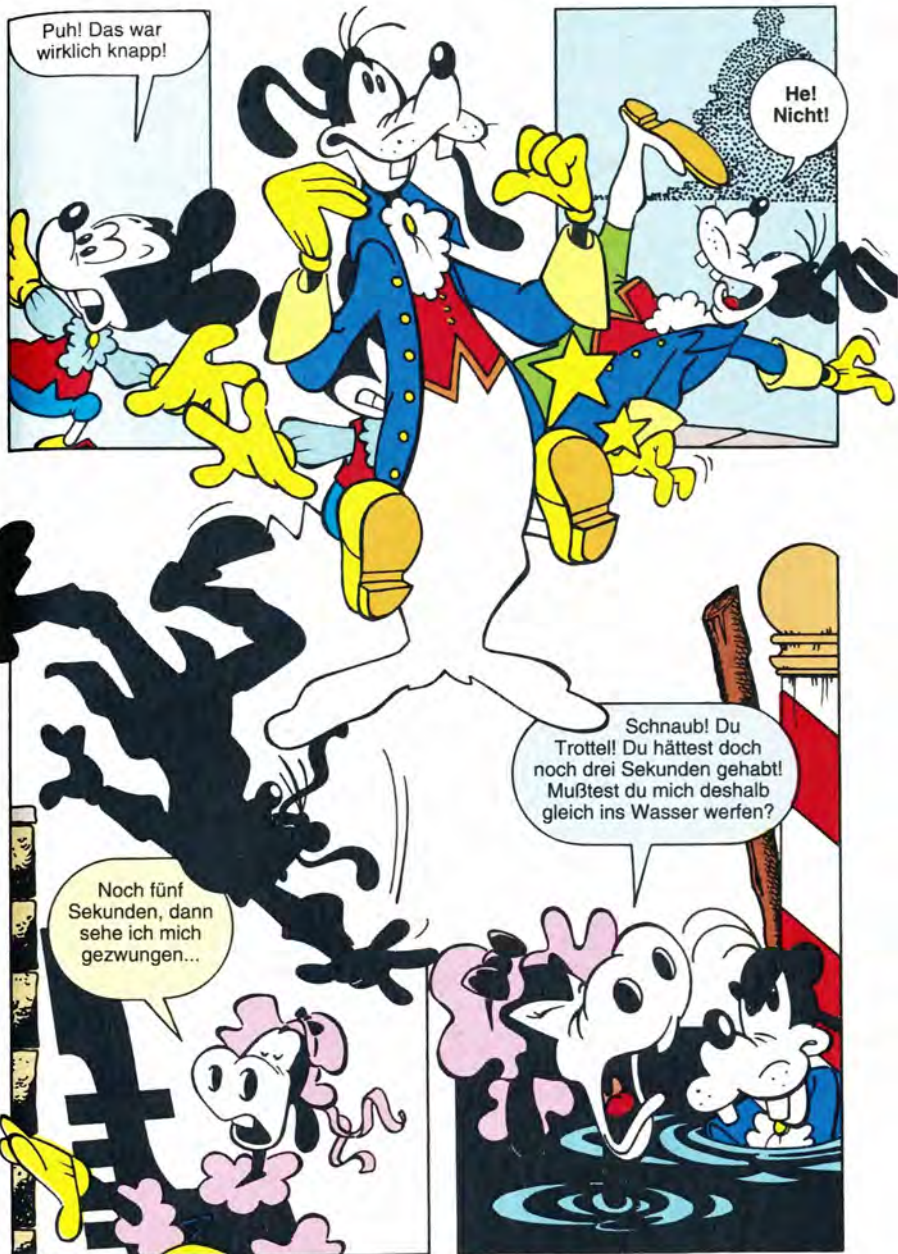




Wenn sie nicht in zwei Minuten da ist, geh' ich wieder!

Unterdessen anderswo...







Hmmm... ich glaube, ich
hebe mir meine Erklärungen
lieber für morgen auf! Außer-
dem würde sie ja doch
niemand glauben!



Hiergeblieben,
Freundchen! Und rühr
dich nicht von der Stelle!
Du stehst ab sofort
unter Arrest!

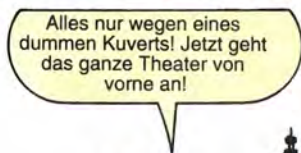


Ich hab' dich zusammen mit dem
Bankräuber in einer Gondel gesehen!
Leugnen ist zwecklos!



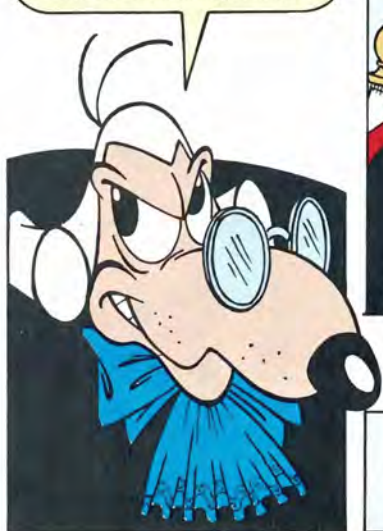
Du hast das Recht, die Aus-
sage zu verweigern. Alles,
was du von jetzt an sagst...







Tut mir leid, mein Herr, aber die sind mir gerade ausgegangen! Ich habe nur noch Packungen zu 1000 Stück! Aber Sie sparen dafür auch eine ganze Menge, wenn Sie in dieser Größenordnung einkaufen!



Inzwischen...

Haltet ihn fest!
Das ist der gesuchte
Bankräuber! Laßt ihn
nicht entweichen!

Grmpf!
Nichts
wie
weg!

Wenn ich's
doch sage! Mein
Tarif liegt bei
30 Dukaten!

20 und
keinen
mehr!

Ich werde diese
Angelegenheit im
Büro des Dogen
vorbringen!

Äh!
Besser nicht!

Du wagst es, dich mir schon
wieder in den Weg zu stel-
len, du elender Wurm?
Mach Platz, hab' ich ge-
sagt! Wird's bald?

RUMMS!

Sie haben das Recht, die Aussage zu verweigern! Alles, was Sie von jetzt an sagen, kann gegen Sie verwendet werden! Sie haben das Recht auf einen Anwalt und... bla... bla... bla...



Ich würde dir ja gern den Gefallen tun, Micky, aber ich sehe gerade, daß uns die Briefmarken ausgegangen sind! Tut mir leid, daß du wieder weg mußt!

Ich geb's auf! Anscheinend hat sich heute alles gegen mich verschworen! Achz!

So, das wär's! Damit hab' ich auch den letzten Brief erledigt! Nun schnell ins Kuvert damit, eine Briefmarke drauf und dann ab in den Kasten! Minni, holst du mir bitte eine Briefmarke?



ENDE

KRISE IM KRISTALLBERGTAL

WALT DISNEY

Auch Onkel Dagobert hat's nicht leicht! Einmal eine falsche Investition, und schon ist sein Ruf als erfolgreicher Geschäftsmann dahin! Vor vielen, vielen Jahren kaufte er das Kristallbergtal, das sich jedoch als so kalt und unwirtlich erwies, daß es selbst für einen dort geplanten Wintersportort ungeeignet war. Und diese „Jugendsünde“ wird dem Ärmsten zum Verhängnis! Oder doch nicht? Man darf gespannt sein...

Tut uns leid,
aber ab heute haben
Sie hier nichts mehr zu
suchen! Auf solche
Mitglieder können
wir verzichten!

?

MILLIARDÄRS-
KLUB





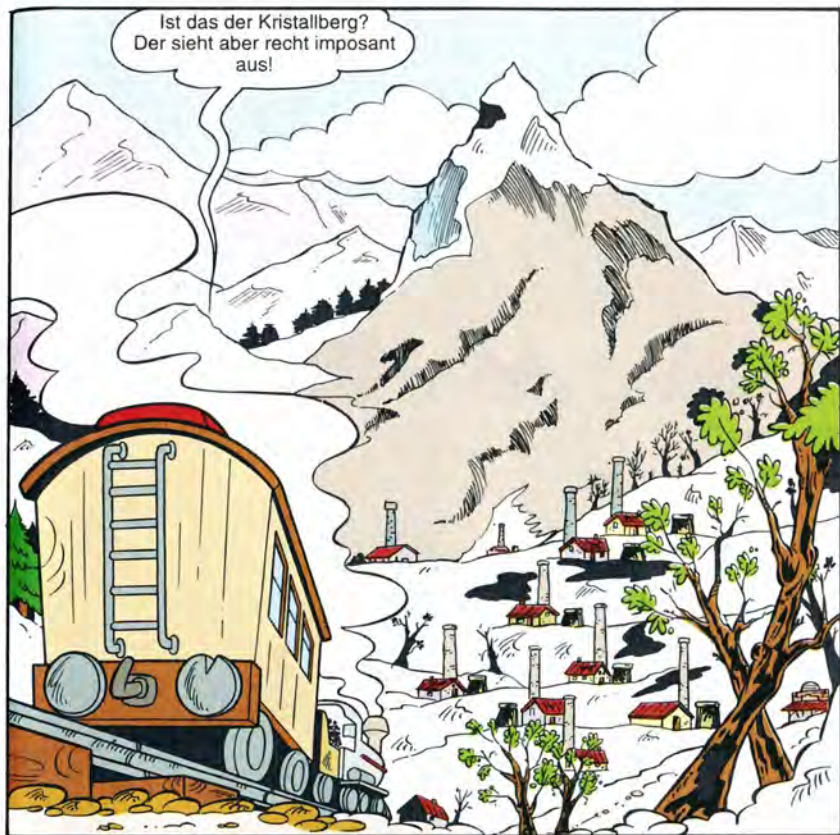
















Tags
darauf...

FLAPPI!
FLAPPI!
FLAPPI!

Zum Glück
war der Transport
mit meinem Hub-
schrauber nicht so
aufwendig wie der
Aufbau!

Nicht mal
24 Stunden haben
wir gebraucht! Das
ist bestimmt der ab-
solute Rekord!
Achz!

Aber echt!

Auf den Spiegel hab' ich sogar
noch einen beachtlichen Rabatt
gekliegt!

Sind wir
jetzt fertig!

Von wegen! In diesem
Kasten hab' ich einen...





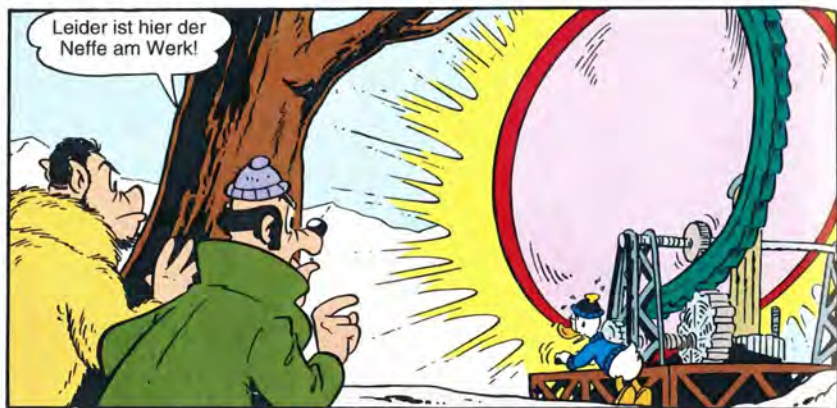










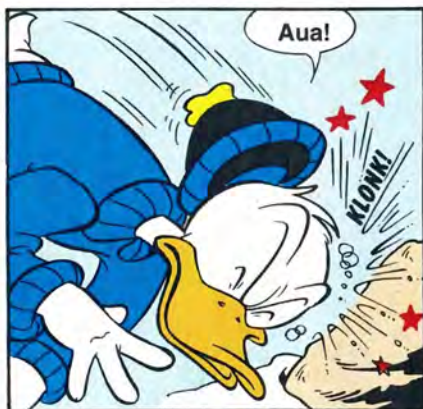
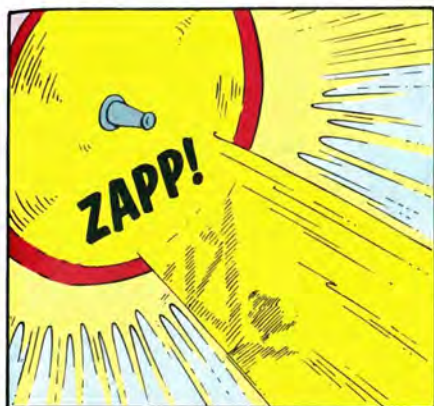


















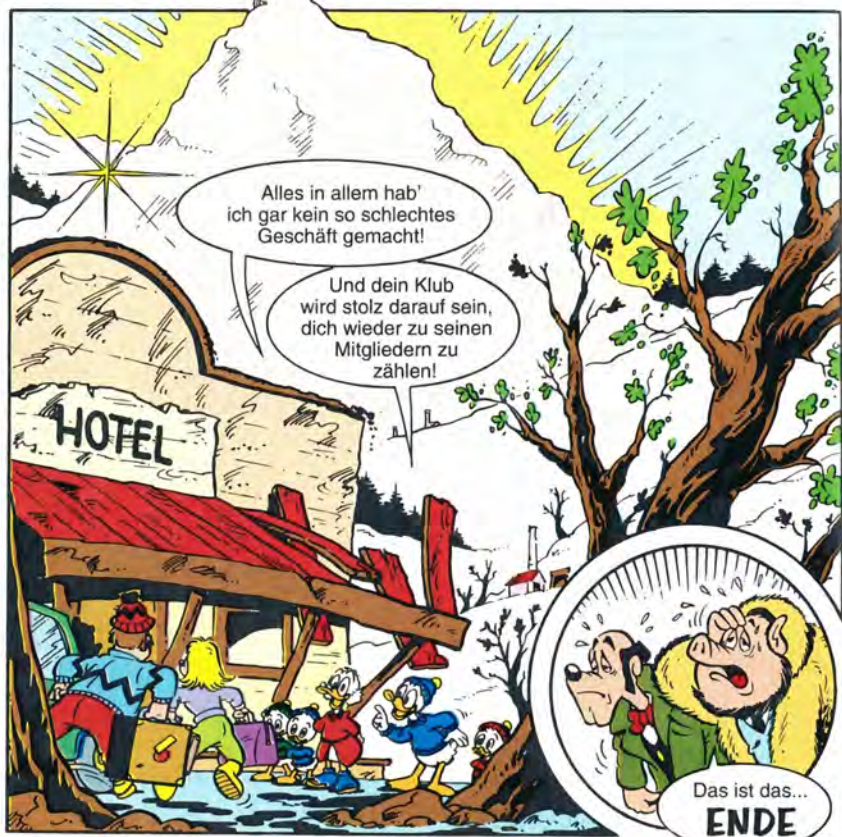








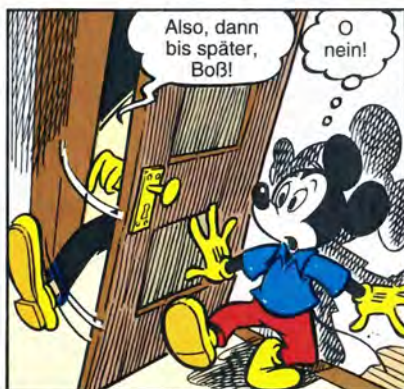


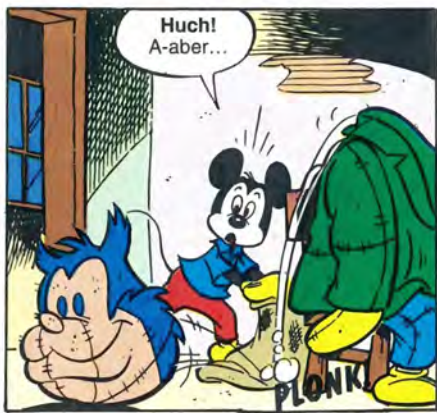
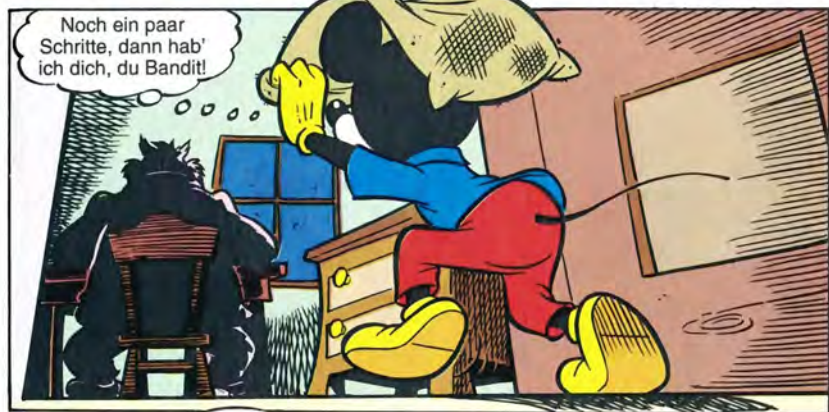


ALPTRÄUME OHNE ENDE

WALT
DISNEY

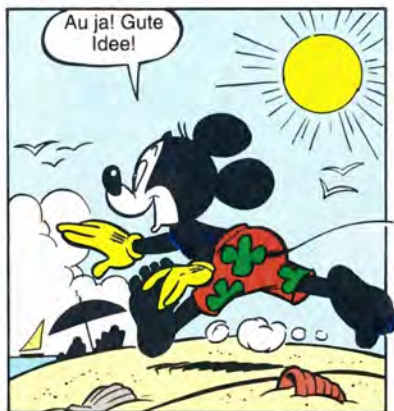
Da ist er rein-
gelaufen! Diesmal
entkommt mir Kater
Karlo aber nicht!













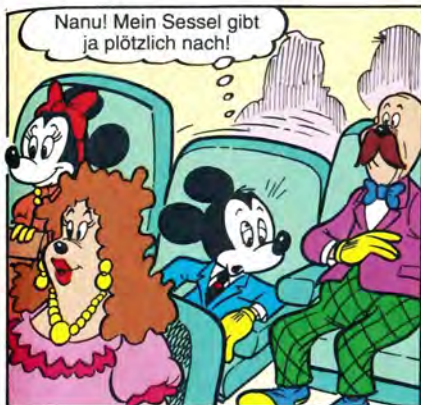


















Siehst du, mir geht's schon viel besser! Bisher hab' ich von meinen Feinden geträumt, nie von dir!

Aber ich träume doch überhaupt nicht, Micky!



Ich schon! Also träumst auch du! Du mußt zugeben, das ist mehr als logisch!

Ähem... also gut! Laß uns später darüber reden!



Du bist wohl immer noch nicht überzeugt, daß ich träume? Ich beweise es dir! Sei so nett und zwick mich mal!

Nein!



Komm erst zurück! Dann zwick' ich dich, sooft du willst! Bitte, Micky!

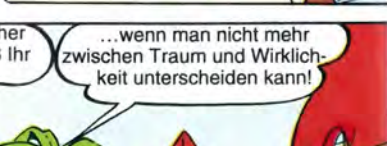
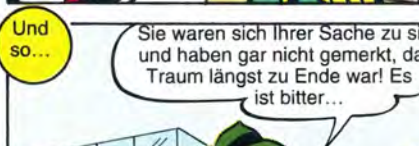
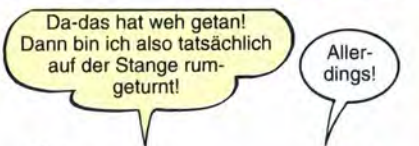
Schon gut! Reg dich nicht auf!



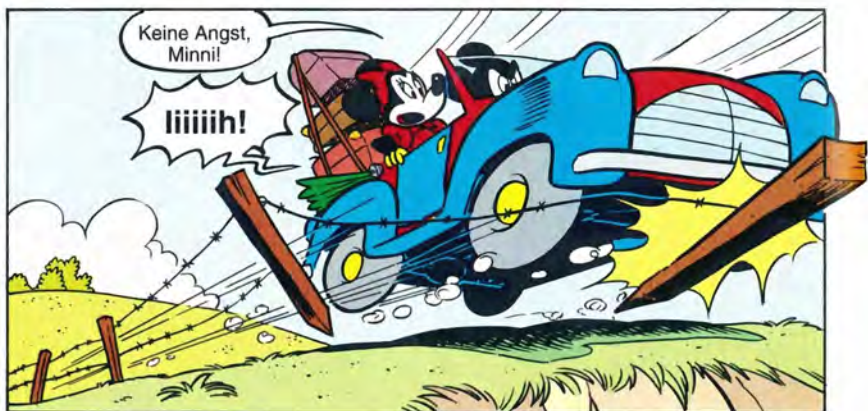
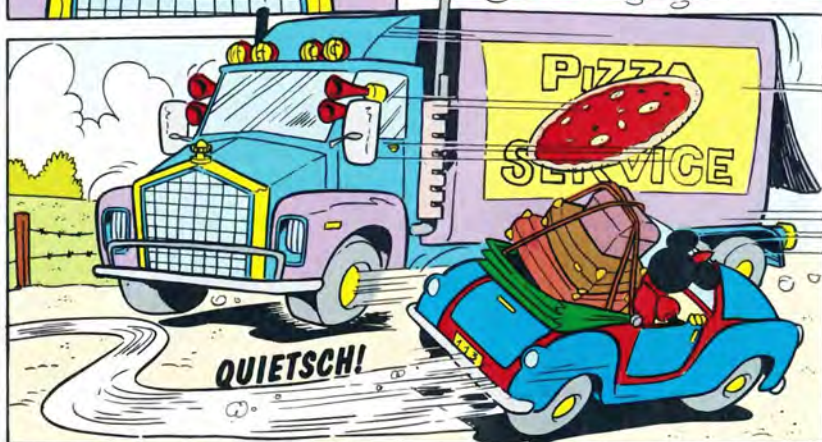
Siehst du, wie einfach das ist? Solche Kunststücke kann man leider nur im Traum machen!

Komm her!









RUMMS!



Puh! Das ist ja noch mal gutgegangen! Warum bist du denn von der Straße abgekommen?

Wäre dir ein Zusammenstoß mit dem Laster lieber gewesen?



Mit welchem Laster?

Aber den hast du doch auch gesehen, Minni!



Die Straße war absolut leer! Weit und breit kein Lastwagen zu sehen!

Ächz! Dann hab' ich das alles wieder nur geträumt! Uff, so kann es einfach nicht weitergehen!



Das finde ich auch!

Was hast du?



Ich fahre, wenn's dir recht ist!

Gute Idee, Minni!

Nach diesem Vorfall vergehen einige Tage. Und als Micky eines Abends unterwegs ist...







Tags darauf...

Du hast heute nur so wenig gegessen! Woran denkst du, Micky?

In meinem Hinterkopf läutet eine Alarmglocke! Es droht Gefahr! Da bin ich mir sicher! Ich weiß nur noch nicht, welche!



Oh! Es wird Zeit, Micky! Sonst kommen wir noch zu spät zu unserer Einladung!



Und nichts haßt Klarabella so wie unpünktliche Gäste!



Micky! Das gibt's doch nicht! Eben haben wir uns noch unterhalten, und jetzt schläfst du!



Bsssss! Huch, Plattnase! Du hier?

Wach auf, Micky!





Unterdessen in der Entenhausener Justizvollzugsanstalt...







„Ich habe ihn nämlich in seinem Urlaubshotel aufgesucht...“

Sie sind müde,
Sie sind sehr,
sehr müde...



„...und ihn hypnotisiert! Es war ein Kinderspiel!“

Jetzt bist du in meiner
Gewalt! Und ich werde dich
vernichten!



Sobald er das Schlüsselwort hört, wird
er von übelsten Alpträumen heimgesucht,
gegen die er sich nicht wehren kann! Er
vermag nicht mal mehr, Traum und
Wirklichkeit zu unterscheiden!



Vergiß das Ganze, Papa, und weck
Herrn Maus aus der Hypnose auf!
Hörst du?

Aber... was sagst du
da, Timmy!?



Er hat dich hinter Schloß und Riegel gebracht! Das war allein sein Werk!

Ich hatte doch eine Bank überfallen! Herr Maus hat nur seine Pflicht getan!

Vielleicht hatte es sogar sein Gutes! Sonst hätte ich mein Leben nicht ändern wollen!

Unsinn!

Du wirst mich nicht von meinem Plan abbringen! Heut'abend ist endlich mein großer Moment gekommen!

Heut'abend?

Ich sehe es direkt schon vor mir! Ein wichtiger Empfang mit handverlesenen, hochgestellten Persönlichkeiten...

„Dieser Herr Maus wird einen Alptraum mit offenen Augen erleben! Eine Blamage, nach der ihn keiner mehr für voll nimmt!“



„Und das war nicht das erste Mal. Ich erinnere mich gut...“















"Wenn Sie da eingeschlafen wären, wäre Ihnen sofort alles klar geworden! Das war zu riskant!"

Gern, aber ich hab' keine Z... äh, sehr viel zu tun!



Aber dank Minnis Hilfe wurde mir die Sache langsam klar und dabei hab' ich entdeckt, daß Sie gar nicht Dr. Beer heißen!

Und wie, wenn ich fragen darf?



Wenn man für eine gewisse Zeit einen anderen Namen annimmt...



"...muß man sich auch um die scheinbar unwichtigen Details kümmern, zum Beispiel die Initialen auf dem Taschentuch. Hab' ich recht, Herr Rolf Thompson?"



Aber wenn sich Ihr Sohn nicht so vorbildlich verhalten hätte, wäre die Sache sicher ganz anders ausgegangen!

Als ich sah, wie du zum Fenster rausfielst, wurde mir mein Fehler plötzlich klar!



Wir hatten unter der Fensterbrüstung vorsichtshalber...







MINNI VOR GERICHT!

Es klingt unglaublich, aber alles spricht dafür, daß Minni tatsächlich einen bewaffneten Raubüberfall auf das Juweliergeschäft Jiffany ausgeübt hat. Die Überwachungskamera dort hat alles eindeutig festgehalten. Und Minni kann keinen einzigen Beweis

für ihre Unschuld vorweisen. Der Richter hat nicht den geringsten Zweifel, daß Minni schuldig ist. Selbst Mickys guter Bekannter, Kommissar Hunter, findet die Beweislast erdrückend. Wird Micky seine Freundin noch vor dem Gefängnis retten können?

Wir haben den Schreibtisch durchsucht, aber nur diese Notiz gefunden, Euer Ehren!



„Jiffany ausrauben wird das reinste Kinderspiel! Und niemand wird auf die Idee kommen, mich zu verdächtigen.“



Erkennen Sie diese Handschrift, Fräulein Maus?



Schluck! J-ja! Es ist... es ist meine!

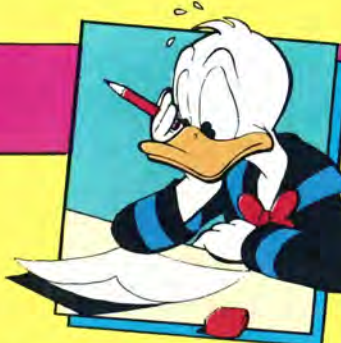
Aber ich habe das nie geschrieben!
Und ich werde es beweisen!



Ein Fall für Micky Nr.11

**Ab 13. Oktober überall,
wo es Zeitschriften gibt!**

Hier ist Spannung angesagt!



Wenn ein Band vom Lustigen Taschenbuch fehlt...

...der auch nicht beim Zeitschriftenhändler zu finden ist, dann einfach direkt bestellen:

◆ **Deutschland:** Vertriebsservice Ehapla Verlag GmbH, Postfach 81 06 40, 70523 Stuttgart

Zahlung bitte erst nach Erhalt der Rechnung."

◆ **Schweiz:** Egmont AG, Kempttalstr. 56, CH-8308 Illnau

◆ **Österreich:** Egmont Verlag GmbH, Postfach 56, A-1121 Wien

(zzugl. Porto und Versandkosten)

Nr. 1 Der Kolumbusfaller
Nr. 2 Hallo... hier Micky!
Nr. 3 Onkel Dagoberts Millionen
Nr. 4 Donald, der König des Wilden Westens!
Nr. 5 Onkel Dagobert bleibt Sieger
Nr. 6 Micky-Parade
Nr. 7 Donald in 1000 Nöten
Nr. 8 Donald gibt nicht auf
Nr. 9 Micky ist der Größte
Nr. 10 Mit Onkel Dagobert auf Weltreise
Nr. 11 Hexenzauber mit Micky und Gooly
Nr. 12 Donald in Hypnose
Nr. 13 Micky in Gefahr
Nr. 14 Donald sucht Streit
Nr. 15 Abenteuer mit Micky und Gooly
Nr. 16 Donald in 1000 und einer Nacht
Nr. 17 Micky und Minni
Nr. 18 Donald ist unschlagbar
Nr. 19 Pech für die Panzerknacker
Nr. 20 Onkel Dagobert sieht rot
Nr. 21 7.0 für Onkel Dagobert
Nr. 22 Donald auf großer Fahrt
Nr. 23 Ritter Donald ist der Beste
Nr. 24 Donald geht ein Licht auf
Nr. 25 Tick, Trick und Track räumen auf
Nr. 26 Onkel Dagobert schafft's allein
Nr. 27 Donald der Große
Nr. 28 Wer wagt, gewinnt
Nr. 29 Micky, der Westernheld
Nr. 30 Hier geht's rund
Nr. 31 Unverhofft kommt oft
Nr. 32 Donald im Glück
Nr. 33 Ein Milliardär hat's schwer
Nr. 34 Supermicky
Nr. 35 Aus Onkel Donalds Memoiren
Nr. 36 Onkel Donald auf heißer Spur
Nr. 37 Ehrlich spart am längsten
Nr. 38 Donald hier – Donald da
Nr. 39 Eins, zwei, drei – große Hexerei!
Nr. 40 Auf geht's Micky!
Nr. 41 Donald mal ganz anders
Nr. 42 Micky denkt am schnellsten
Nr. 43 Unterwegs in Sachen Gold
Nr. 44 Phantomas fliegt wieder!
Nr. 45 Bahn frei für Donald!
Nr. 46 Micky hat den Bogen raus
Nr. 47 Hoppia, die Ducks kommen!
Nr. 48 Volltreffer für Micky
Nr. 49 Ohne Fleiß kein Preis
Nr. 50 Dagobert gewinnt immer
Nr. 51 Kopf hoch, Donald!
Nr. 52 Micky immer auf Achse
Nr. 53 Dagobert, der Milliardärakrobat
Nr. 54 Micky, der Meisterdetektiv
Nr. 55 Dagobert macht Geschichten
Nr. 56 Achtung – fertig – los!
Nr. 57 Phantomas gegen Phantomime
Nr. 58 Donald, der Held des Tages
Nr. 59 Frisch erzählt, ist halb gewonnen
Nr. 60 Donald ohne Furcht und Tadel
Nr. 61 Ohne Donald geht es nicht!
Nr. 62 Micky auf Gespensterjagd
Nr. 63 Micky, der rasende Reporter
Nr. 64 Onkel Dagoberts Traumreisen
Nr. 65 Spaß mit Micky und Minni
Nr. 66 Donald dreht durch
Nr. 67 Micky Maus – Superstar
Nr. 68 Alles Gute, Donald!
Nr. 69 Dagoberts große Schau
Nr. 70 Rund um die Welt mit Micky Maus
Nr. 71 Die Geschäfte des Onkel Dagobert
Nr. 72 Viel Lärm um Donald
Nr. 73 Micky greift ein
Nr. 74 Der Stolz der Familie
Nr. 75 Ferien mit Phantomas
Nr. 76 Ein Fall für Micky

Nr. 77 Gestatten, mein Name ist Duck!
Nr. 78 Onkel Dagobert gibt sich die Ehre
Nr. 79 Dagobert Duck auf Taler-Safari
Nr. 80 Fantastische Geschichten mit Micky
Nr. 81 Donald im Rampenlicht
Nr. 82 Donald vor! Noch ein Tor!
Nr. 83 Phantomas bittet zum Tanz
Nr. 84 Mit Volldampf ins Abenteuer
Nr. 85 Ein Hoch auf Donald Duck
Nr. 86 Aus dem Leben eines Milliardärs
Nr. 87 Micky ist wieder da!
Nr. 88 Donald sticht in See
Nr. 89 Der Boß bin ich!
Nr. 90 Micky's Mondfahrt
Nr. 91 Der Weg zum Erfolg
Nr. 92 Donalds bunte Welt
Nr. 93 Die Macht des Goldes
Nr. 94 Micky groß in Form
Nr. 95 Onkel Dagobert erzählt
Nr. 96 Donald hiebt auf Kurs
Nr. 97 Olympisches Allerlei
Nr. 98 Vorhang auf für Micky und Gamma
Nr. 99 Onkel Dagobert schwimmt im Geld
Nr. 100 Ein Fest für Donald
Nr. 101 Dicke Luft im Hause Duck
Nr. 102 Du bist ein As, Phantomas!
Nr. 103 Der Duck-Clan
Nr. 104 Dagobert, das Finanzgenie
Nr. 105 Ich bin die Nummer eins
Nr. 106 Donald der Tausendssassa
Nr. 107 Wer zuletzt lacht...
Nr. 108 Donald ist im Bild
Nr. 109 Das Lied der Prärie
Nr. 110 Donald ist mein Typ!
Nr. 111 Dagobert dreht voll auf
Nr. 112 Mit Pauken und Trompeten
Nr. 113 Manege frei für Donald Duck!
Nr. 114 Rallye Entenhausen
Nr. 115 Riesenspaß beim Ringelpiez
Nr. 116 Ohne Netz und doppelten Boden
Nr. 117 Die Ducks... vom Winde verweht
Nr. 118 Donald, der Wellenbummler
Nr. 119 Fern von Entenhausen
Nr. 120 Entenhausener Wunschkonzert
Nr. 121 Phantomas und seine Freunde
Nr. 122 Querfeldein über Stock und Stein
Nr. 123 Onkel Dagobert lebe hoch!
Nr. 124 Weltlauf ins Ungewisse
Nr. 125 Freie Fahrt für Phantomas
Nr. 126 Donald, der Pechvogel
Nr. 127 Die Ducks auf Abwegen
Nr. 128 Goldregen bringt Segen
Nr. 129 Einer spielt falsch!
Nr. 130 Olympisches Fieber
Nr. 131 Herzlichen Glückwunsch, Micky!
Nr. 132 Im Reich der Sterne
Nr. 133 Die neue Eiszeit
Nr. 134 Traum oder Wirklichkeit?
Nr. 135 Donald im Pech
Nr. 136 Heißes Gold
Nr. 137 Das güldene Faß
Nr. 138 Donald – ganz locker
Nr. 139 Voll in Fahrt
Nr. 140 Der ewige Zweite...
Nr. 141 Der Tiger von Masalia
Nr. 142 Goldene Träume
Nr. 143 Das Geheimnis der Silberleuchter
Nr. 144 Phantomas und Bubble Billy
Nr. 145 Das Talernmonster!
Nr. 146 Die Sportskanonen
Nr. 147 Gold unter Wasser
Nr. 148 Der magische Ring
Nr. 149 Der goldene Krieger
Nr. 150 JUBILAUMS-AUSGABE
Nr. 151 Der Dimensions-Sprung
Nr. 152 Der Unglücksbringer

Nr. 153 Der Schatz der Teufelsrinne
Nr. 154 Phantomas und die Dünndi-Diät
Nr. 155 Abenteuer im Regenwald
Nr. 156 Antike Geschäfte
Nr. 157 Phantomas jagt Spectaculus
Nr. 158 Der indische Tempel
Nr. 159 Das Geheimnis von Paris
Nr. 160 Der wahre Pioniergeist
Nr. 161 Der Hexentaler
Nr. 162 Der goldene Totempfehl
Nr. 163 Das Schloß der Glenna O'Duck
Nr. 164 Der Schmutzgeier schlägt zu
Nr. 165 Der dreizählige Drache
Nr. 166 Auf König Midas' Spuren
Nr. 167 Die Sieben Weltwunder
Nr. 168 Kampf der Galaxien
Nr. 169 Die schwimmende Insel
Nr. 170 Eine Braut zuviel
Nr. 171 Der Schmutzgeier ist wieder da!
Nr. 172 25 TOLLE JAHRE
Nr. 173 GRRR!
Nr. 174 Olympia in Entenhausen
Nr. 175 JUBILAUMS-AUSGABE
Nr. 176 Das Tal der sieben Sonnen
Nr. 177 Die Jagd auf Karte Nr. 1
Nr. 178 Der verhinderte Entdecker
Nr. 179 Die neue Statue
Nr. 180 Die rätselhaften Zwillingsvölker
Nr. 181 Der Traum vom Großen Onkel
Nr. 182 Die Suche nach dem Feuer
Nr. 183 Die Zauberglocke
Nr. 184 Eine fantastische Reise
Nr. 185 Das Wunderpferd
Nr. 186 Graf Frost und das Zepter der Zeit
Nr. 187 Der Held der Pharaonen
Nr. 188 Die Perle der Südsee
Nr. 189 Abenteuer in Absurdistan
Nr. 190 Prallball im Weltall
Nr. 191 Phantomas auf Abwegen?
Nr. 192 Der Wustenvurm
Nr. 193 Der Gelbe Baron und sein Elastikon
Nr. 194 Das Elixier der ewigen Jugend
Nr. 195 Der Wildbach-Marathon
Nr. 196 60 JAHRE SUPERSTAR
Nr. 197 Drachengold
Nr. 198 Das grüne Gewissen
Nr. 199 Abenteuer in Pyramontanien
Nr. 200 JUBILAUMS-AUSGABE
Nr. 201 Das Hexenlicht

Nr. 202 – Ein wahrer Held – erscheint am 8. November 1994

ACHTUNG!

Zeitweise sind einzelne Bände auch beim Verlag vergriffen!



Die lustigen Seiten des Lebens!



Jetzt mit
4 entenstarken
Pappuntersetzern
als Begrüßungs-
geschenk!

Walt Disneys Lustiges Taschenbuch
im Abo – ist doch klar!



Walt Disneys **Lustiges Taschenbuch**

- Mit tollem durchgehenden Motiv auf dem Buchrücken!
- Über 250 Seiten in Farbe!
- Lange, spannende Comic-Geschichten!

Antwortkarte

Bitte
freimachen

Vertriebsservice
Ehapa Verlag
Postfach 81 06 40
70523 Stuttgart

**Jetzt mit
4 entenstarken
Pappuntersetzern
als Begrüßungs-
geschenk!**



LTB 201

ABONNEMENT

Ja, ich abonniere Walt Disney's Lustiges Taschenbuch für 1 Jahr (12 Ausgaben) und bezahle nur: in Deutschland: DM 81,60 inkl. Porto pro Jahr. In der Schweiz: Fr. 90,- + Fr. 6,- Portoanteil pro Jahr. Das Abonnement verlängert sich um ein weiteres Jahr, wenn nicht 6 Wochen vor Ablauf schriftlich gekündigt wird. Die 4 Pappuntersetzer erhalte ich als Begrüßungsgeschenk. Nur solange Vorrat reicht. Dieses Angebot gilt bis 31.12.1994.

Name _____

Vorname _____

Straße/Haus-Nr. _____

PLZ/Wohnort _____

Datum/Unterschrift _____

Dieses Angebot gilt nur für Deutschland u.d. Schweiz.

Den Abopreis bezahle ich

☐ bequem und bargeldlos durch Bankeinzug ☐ 1/2 jährlich ☐ jährlich

Bankverbindung _____

BLZ _____ Konto-Nr. _____

☐ jährlich sofort nach Erhalt der Rechnung

Ja, schicken Sie bitte das Lustige Taschenbuch als **Geschenkabonnement** an folgende Adresse (nur ausfüllen, wenn es sich um ein Geschenkabonnement handelt): Der neue Leser war in den letzten drei Monaten nicht Abonnent vom LUSTIGEN TASCHENBUCH.

Name _____ Vorname _____

Straße/Haus-Nr. _____

PLZ/Wohnort _____

Widerrufsgarantie: Mir ist bekannt, daß ich diese Bestellung innerhalb von 10 Tagen ab dem Zugang beim Verlag schriftlich widerrufen kann. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs an den Vertriebsservice Ehapa Verlag, Postfach 81 06 40, 70523 Stuttgart. Ich bestätige dies mit meiner 2. Unterschrift.

Die 4 Pappuntersetzer darf ich auch im Falle des Widerrufs behalten.

Datum/Unterschrift (bei Minderjährigen vom gesetzl. Vertreter)

Mit tollem durchgehendem Motiv auf dem Buchrückent!



Über 250 Seiten in Farbe!

Garantiert keine Ausgabe versäumen!

Der neueste Band kommt pünktlich und bequem per Post ins Haus!

Widerrufsgarantie: Mir ist bekannt, daß ich diese Bestellung zu DM 81,60 inkl. Porto pro Jahr innerhalb von 10 Tagen ab dem Zugang beim Verlag schriftlich widerrufen kann. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs an den Vertriebsservice Ehapa Verlag, Postfach 81 06 40, 70523 Stuttgart.

Die Buchrücken-Überraschung 1994!

191 192 193 194 195 196 197 198 199 200 201 202 203



Sieht echt stark
aus im
Bücherregal



Ab Band Nr. 191



BFRS 150
LFRS 150